

TÄTIGKEITS BERICHT 2019

ÖSTERREICHISCHES FILMINSTITUT

Love Machine



© FILMLADEN Filmverleih GmbH

INHALT

03

VORWORT

04

HIGHLIGHTS 2019

11

FILMINSTITUT

14

FÖRDERUNGSZUSAGEN

30

FILMPREISE

35

EUROPÄISCHES UMFELD

36

GENDER

52

BESUCHE 2019

54

FILME 2019

63

IMPRESSUM

VORWORT

Für das Kino in Österreich war 2019 kein leichtes Jahr. Der Wettbewerb im Kino erreichte neue Höhen, immer mehr Filme (2019 liefen über 480 Filme in den heimischen Kinos) buhlten um ein relativ stabiles Publikum. Die quantitative Wachstumsgrenze im Kino scheint erreicht. Auch wenn die Gesamtbesuchszahlen 2019 nun auch im deutschsprachigen Raum leicht angestiegen sind, ist das nicht als Erholung des Marktes zu sehen, sondern als Effekt eines im Vergleich zu den Vorjahren attraktiveren Angebots für ein breiteres Publikum. Das erklärt auch den Rückgang bei den Besuchen für österreichische Filme im Kino. 2019 starteten wenige Komödien, die traditionell ein größeres Publikum ansprechen. Deshalb trugen auch nur zwei Filme – LOVE MACHINE (Regie Andreas Schmied / Produktion Allegro Film) mit über 141.000 Besucher*innen und BUT BEAUTIFUL, dem sehr erfolgreichen Dokumentarfilm von Erwin Wagenhofer (über 42.000 Besuche) in erheblichem Ausmaß zu den Besuchszahlen in Österreich bei. Trotz eines auch qualitativ sehr soliden Mittelfelds war das aber gesamt betrachtet zu wenig, um beim jährlichen Ziel eines Marktanteils von rund 8% zu landen.

International war der österreichische Film jedoch ungebrochen erfolgreich. Trotz der enormen Gesamtproduktion an Kinofilmen (allein innerhalb der EU an die 2000 Filme), die weltweit auf den Markt und auf Festivals drängt, haben wir uns mit unseren vergleichsweise kleinen aber feinen Produktionen gut durchgesetzt. Besonders herausragend dabei waren LITTLE JOE von Jessica Hausner (Produktion Coop99) und ERDE (Dokumentarfilm von Nikolaus Geyrhalter). Das spricht für die Qualität und die Relevanz des heimischen Filmschaffens. Und auch an den weltweiten Kinokassen war der österreichische (ÖFI) Film wie in den Vorjahren erfolgreich. Über 1,4 Millionen Besucher*innen sahen 56 österreichische Filme in 27 Ländern. Der österreichische Kinofilm ist daher ungebrochen einer der bedeutendsten Kulturexportartikel des Landes.

Wie die Zukunft der Filmrezeption nach den Auswirkungen einer weltweiten Pandemie mit erheblichen Folgen für die gesamte Kulturwirtschaft und hier insbesondere Kinos und Festivals aussehen wird, werden wir vielleicht im nächsten Tätigkeitsbericht für Österreich einschätzen können.

Förderstrategisch wurde 2019 insbesondere ein Augenmerk auf den Nachwuchs gelegt. In den Nachwuchs gilt es gezielt zu investieren; schließlich steht er für die Zukunft. Die Förderentscheidungen waren daher äußerst ausgewogen, (neun Spiel- und jeweils acht Dokumentar- und Nachwuchsfilm). Auch wurde ein stärkeres Gewicht auf den Entwicklungsbereich gelegt. Die (Stoff-)Entwicklungsförderungen stiegen im Vergleich zum Vorjahr um 62% auf insgesamt mehr als 1,7 Mio. Euro.

Soweit es in unserer Macht als Fördergeber steht, sehen wir für den österreichischen Film das Jahr 2020 als Herausforderung, der wir uns stellen werden. Das heimische Filmschaffen ist stark, eigenständig und qualitativ vielfältig und wird sich auch in Zukunft den Herausforderungen einer komplexen Umwelt stellen.



A handwritten signature in blue ink, consisting of stylized, flowing letters that appear to be 'R. Teichmann'.

Mag. Roland Teichmann
Direktor
April 2020

ALLEGRO FILMPRODUKTIONS-
GESELLSCHAFT M.B.H.

LOVE MACHINE



INHALT

Kein Job, keine Wohnung und nur noch 8% Akku? Kein Problem für Thomas Stipsits, der den Musiker Georgy Hillmaier am Tiefpunkt seines Lebens spielt. Denn plötzlich eröffnet sich eine überraschende Karrierechance: Als Callboy bringt er einer großen Anzahl Damen viel Freude - und das nicht nur mithilfe seines Luxuskörpers. Als er sich in seine Fahrlehrerin verliebt, wird sein Leben noch etwas komplizierter...

PRODUZENTENSTATEMENT von Helmut Grasser
LOVE MACHINE ist eine gelungene Komödie, die ihre Figuren ernst nimmt und nicht denunziert. Trotz des Themas bleibt sie kultiviert, wird nie schmierig oder voyeuristisch. Unserem Regisseur Andreas Schmied ist es gelungen, diese Gratwanderung zwischen frech, einfühlsam und komisch, bravourös zu meistern. Mit Thomas Stipsits konnten wir die Idealbesetzung für unseren Georgy gewinnen. Georgy setzt ja Aktionen, die nicht auf Anheb sympathisch und einnehmend wirken, aber er schafft es rasch, Empathie und Sympathie zu erzeugen. An seine Seite haben wir eine kongeniale Darstellerinnen-Riege gestellt. Jede für sich gibt diesem Film ihre eigene Farbe und alle zusammen spielen herrlich authentische, manchmal auch seltsam verkorkste, aber immer glaubwürdige Frauenfiguren, denen man gerne dabei zusieht, wie sie von Georgy genau das bekommen, was jede in diesem Moment braucht - und das ist so vielfältig, wie das Leben eben selbst. Wir hoffen, mit LOVE MACHINE wieder einen Publikumsfilm geschaffen zu haben, der die Menschen quer durch alle Zielgruppen unterhalten wird.

Quelle: Presseheft



IMAGINE FILM COOPERATION GMBH,
PRISMA FILM- UND FERNSEHPRODUKTION GMBH

BUT BEAUTIFUL



INHALT

Alles wird gut.

So einfach macht es sich der Filmemacher Erwin Wagenhofer nicht. In seinem neuesten Film BUT BEAUTIFUL sucht er das Schöne und Gute und zeigt Menschen, die ganz neue Wege beschreiten. Wie könnte ein gutes, ein gelungenes Leben aussehen? Ist ein „anderes“ Leben überhaupt möglich? Entstanden ist ein Film über Perspektiven ohne Angst, über Verbundenheit in Musik, Natur und Gesellschaft, über Menschen mit unterschiedlichen Ideen aber einem großen gemeinsamen Ziel: eine zukunftsfähige Welt. Frauen ohne Schulbildung, die Solaranlagen für Dörfer auf der ganzen Welt bauen. Permakultur-Visionäre auf La Palma, die Ödland in neues Grün verwandeln. Ein Förster, der die gesündesten Häuser der Welt entwickelt. Ein geistliches Oberhaupt mit Schalk und essenziellen Botschaften und seine tibetische Schwester mit großem Herz für die Jugend. Ein junges Jazztrio, ein etablierter Pianist, eine beseelte kolumbianische Sängerin, die uns den Klang der Schönheit vermitteln. BUT BEAUTIFUL verbindet sie alle. Alles wird gut? Alles kann gut werden.

„Wenn es eine Neuorientierung und einen Wandel in der Gesellschaft geben wird, wie es sich jetzt schon andeutet, wird dieser Prozess wahrscheinlich über die jungen Menschen laufen. Auch und vor allem für sie ist BUT BEAUTIFUL entstanden. Ein 15-Jähriger muss ihn verstehen und im guten Sinne begreifen können, das war eine Idee des Projekts. Wir als verantwortliche Generation haben die Pflicht, die Jüngeren in jedweder Weise zu unterstützen und in diesem Sinne sehe ich den Film.“

– Erwin Wagenhofer

FILMOGRAFIE

ERWIN WAGENHOFER (REGIE)

2019 BUT BEAUTIFUL

2013 ALPHABET

2011 BLACK - BROWN - WHITE

2008 LET'S MAKE MONEY

2005 WE FEED THE WORLD



Quelle: Presseheft

TERRA MATER FACTUAL STUDIOS GMBH

SEA OF SHADOWS



INTERVIEW VON RICHARD LADKANI UND ANDREA CROSTA

Screenrant: Usually with every documentary there is a message, when it comes to one with such a wide scope as this one, what is your message that you hope to communicate to not only National Geographic viewers but the world?

Richard Ladkani: I feel that what is being conveyed or communicated to the masses is the symbolism, in that its very symbolic of what is going on with our planet, right now. You have criminal syndicates who are joining forces on different levels. You have the Sinaloa Cartel and the Chinese Mafia of Tijuana. Who are both conspiring against our planet. Especially against the Sea of Cortez to extract the Totoaba fish, with which they can make almost millions upon millions of dollars. But, by doing so they are destroying not only the environment but an ecosystem and ultimately, nature itself. They are single-handedly bringing upon the extinction of the smallest whale on earth; the Vaquita. So we believe this is a story that needs to be heard, and it needs to be heard with a loud, strong, and attention grabbing voice. And that means internationally. We expect an outrage, this is happening only three hours south of the US boarder and if we can't even fix this relatively small injustice on the planet; what can we expect to fix on a global scale. Endangered species are under attack by organized crime, and that requires our attention as a global community, but it's not receiving it and we want to change that.

Screenrant: Of course, it's the symbolism of the micro reflecting the future of the macro.

Andrea Crosta: We're talking about four-hundred square miles where the Vaquita live. How can we not protect that; you have the Navy, Police, and Army all stationed there. The problem is they aren't doing their jobs. They aren't taking it seriously enough for them it's simply a delinquency, a petty crime. Yet, it is a, irreversible extinction level event that is occurring right before their eyes. [...]

INHALT

Mexikanische Drogenkartelle und die chinesische Mafia haben sich zusammengeslossen, um den seltenen Totoaba-Fisch im Golf von Kalifornien zu wildern. Mit ihren tödlichen Kiemennetzen bedrohen sie das gesamte maritime Leben der Region, insbesondere den seltensten und kleinsten Wal der Welt, den Vaquita. Der Film zeigt eindringlich und hautnah, wie selbstlose Wissenschaftler, leidenschaftliche Naturschützer, investigative Journalisten und mutige Undercover-Agenten ihr Leben riskieren, um die internationalen Syndikate zu überführen und die Vaquitas vor dem sicheren Aussterben zu bewahren.



**NIKOLAUS GEYRHALTER
FILMPRODUKTION GMBH**

ERDE

INHALT

Mehrere Milliarden Tonnen Erde werden durch Menschen jährlich bewegt - mit Schaufeln, Baggern oder Dynamit. Nikolaus Geyrhalter beobachtet in Minen, Steinbrüchen, Großbaustellen Menschen bei ihrem ständigen Kampf, sich den Planeten anzueignen.

Quelle: Presseheft

„Die Ökumenische Jury verleiht ihren Preis in der Sektion Forum an ERDE für die Beschreibung der Verwüstung unseres Planeten durch menschliches Eingreifen - ein drängendes Thema unserer Zeit. Dieser Dokumentarfilm zeigt brennend scharfe Bilder von der Zerstörung der Topographie der Erde und ebenso offener Gespräche mit Arbeitern, Ingenieuren und Wissenschaftlern. Die Jury hebt besonders das Klagelied einer indigenen Kanadierin für Mutter Erde am Ende des Films hervor, das uns dazu einlädt, unsere Verantwortung zu reflektieren.“

Jurybegründung, Preis der Ökumenischen Jury, Berlinale Forum 2019



„Eine filmische Feier der Humanität.“

Ray Filmmagazin

„Die Bilder sind nicht selten Totalen, in denen man sich verlieren kann und die es einem ermöglichen, die gezeigte Welt auf eigene Faust zu entdecken. Das ist nicht selbstverständlich in der stets gescipteter werdenden Welt des dokumentarischen Erzählens. Es ermöglicht dem Publikum mehr ‚Luft‘ zum Atmen.“

Wiener Zeitung

„ERDE nennt Geyrhalter sein gewohnt formschönes Doku-Porträt und zeigt spektakuläre Ansichten von der Verwüstung unseres Planeten.“

Kurier

„Großartige Bilder, langsam entwickelte Geschichten des Raubbaus, erzählt auch von den Arbeiter(innen) und Ingenieuren, die an den Megabaustellen dieser Welt tätig sind. Eine bis in jedes Detail eindruckliche Bestandsaufnahme, perfekt designt (auch beim Sound, dafür wurde Florian Kindlinger auf der Diagonale ausgezeichnet). Und ganz und gar nicht kulturpessimistisch, denn auch das Faszinosum des Arbeitens an diesen Orten kommt gebührend zur Geltung.“

Die Furche

„Ein visuelles Spektakel“

film.at

„imposant ... ein Film, der auch nach lohnenden Denkanstößen gräbt“

Neue Kronen Zeitung

„Bei der Auswahl des Sujets für das Filmplakat für ERDE wird Nikolaus Geyrhalter wieder die Qual der Wahl gehabt haben, denn fast jede Einstellung würde man sich gerne als gerahmtes Foto ins Wohnzimmer hängen. Dass Humor, der wehtut, zum Erkenntnisinstrument taugt, ist hinlänglich bekannt. Mit ERDE beweist Nikolaus Geyrhalter aber aufs Neue eindrucklich, dass man der Wirklichkeit auch mit Schönheit, die schmerzt, zu Leibe rücken kann.“

ORF Ö1

„Einmal mehr beweist Geyrhalter, dass er im internationalen Kino einzigartig ist.“

The Guardian

„ERDE ist als eine Bestandsaufnahme der spektakulären Fähigkeiten der Menschheit für kolossale Unternehmungen von grundlegendem Wert und Interesse ... Nikolaus Geyrhalter, der seinen Status als bedeutendster und wichtigster Dokumentarfilmer Österreichs festigt, setzt mit ERDE sein beeindruckendes Arbeitstempo fort.“

The Hollywood Reporter

„anmutig und bildgewaltig“

Kleine Zeitung

„Einer der wichtigsten und ergreifendsten umweltpolitischen Dokumentarfilme der vergangenen Jahre“

Cineuropa

„Vor allem die seltsam schönen Bergbaupanoramen aus der Vogelperspektive imponieren, ebenso wie die mächtigen Maschinen, die auf spektakulöse Weise Masse bewegen.“

Der Standard

„Eine eindrucksvolle Weltumwälzungstour und (Unter-)Tagbau-Schau“

Die Presse

COOP 99 FILMPRODUKTION G.M.B.H.

LITTLE JOE

INHALT

Alice ist alleinerziehende Mutter und leidenschaftliche Wissenschaftlerin im Bereich der Grünen Gentechnik. Als Pflanzenzüchterin in einer auf Zierpflanzen spezialisierten Firma entwickelt sie eine neue Spezies, die nicht nur besonders schön ist, sondern auch besonders gut riecht. Wenn man die Pflanze aufmerksam pflegt, warm hält und zu ihr spricht, entwickelt sie einen therapeutischen Effekt: Die Blume macht glücklich. Unerlaubterweise bringt Alice eine der Blumen als Geschenk für ihren Teenager-Sohn Joe mit nach Hause. Sie nennen die Pflanze „Little Joe“ - aber indem die Blume wächst und gedeiht, wächst ebenso Alices Verdacht, dass diese von ihr geschaffene purpurrote Blume nicht so harmlos ist, wie ihr Spitzname vermuten lässt.

REGIESTATMENT

Die Grundidee hinter der Geschichte ist, dass jeder Mensch ein Geheimnis in sich trägt und verbirgt, das von Außen niemals gänzlich erfasst werden kann, nicht einmal von dem Menschen selbst. Das Fremde in uns kommt unerwartet zum Vorschein, und macht das Gewohnte plötzlich unheimlich. Jemand den wir kennen, erscheint uns plötzlich fremd. Nähe entwickelt sich zu Distanz. Die Sehnsucht nach Einverständnis, Empathie und Symbiose mit einem anderen Menschen bleibt unerfüllt. In diesem Sinne ist LITTLE JOE eine Parabel über das Fremde in uns selbst. Greifbar wird diese Idee durch die Pflanze, die offenbar Menschen verändern kann. Auch wenn wir eine Verbindung für selbstverständlich und sicher gehalten haben, kann diese Entfremdung zu einem Verlust führen. [...]

Quelle: Presseheft



FILMOGRAFIE JESSICA HAUSNER (REGIE)

- 2019 LITTLE JOE
 - 2014 AMOUR FOU
 - 2009 LOURDES
 - 2006 TOAST (Kurzfilm)
 - 2004 HOTEL
 - 2001 LOVELY RITA
 - 1999 INTER-VIEW (Kurzfilm)
 - 1996 FLORA (Kurzfilm)
-

DAS ÖSTERREICHISCHE FILMINSTITUT

Das **Österreichische Filminstitut** (ÖFI) als bundesweite Filmförderungseinrichtung fördert den Kinofilm in allen Entwicklungs-, Herstellungs- und Verwertungsstufen und trägt somit zur Stärkung der österreichischen Filmwirtschaft und der kreativ-künstlerischen Qualität des österreichischen Filmschaffens bei.

Rechtsgrundlage des ÖFI ist das Filmförderungsgesetzes (FFG) aus dem Jahr 1980 (letzte Novelle 2014), Rechtsform ist die einer juristischen Person öffentlichen Rechts.

Ziel der Filmförderung ist es gem. § 2 FFG,

- einen Beitrag zur Erhaltung des gemeinsamen kulturellen Erbes Europas und der weiteren Entfaltung der europäischen Kultur mit ihrer nationalen und regionalen Vielfalt unter besonderer Berücksichtigung der österreichischen Identität zu leisten,
- die Herstellung, Verbreitung und Vermarktung österreichischer Filme zu unterstützen, die geeignet sind, die Qualität, Eigenständigkeit und kulturelle Identität des österreichischen Filmschaffens zu steigern,
- die kulturellen, gesamtwirtschaftlichen und internationalen Belange des österreichischen Filmschaffens zu unterstützen, insbesondere durch Maßnahmen zur Nachwuchsförderung sowie durch Erstellung eines jährlichen Filmwirtschaftsberichts,
- die internationale Orientierung des österreichischen Filmschaffens und damit die Grundlagen für die Verbreitung des österreichischen Films im Inland und seine kulturelle Ausstrahlung und Verwertung im Ausland zu verbessern, insbesondere durch die Förderung der Präsentation des österreichischen Films im In- und Ausland,
- österreichisch-ausländische Koproduktionen zu unterstützen,
- die Zusammenarbeit zwischen der Filmwirtschaft und den Fernsehveranstaltern zur Stärkung des österreichischen Kinofilms zu unterstützen,
- auf eine Abstimmung und Koordinierung der Filmförderung des Bundes und der Länder (Regionalförderungen) hinzuwirken.

Aufgabe des Filminstitutes ist es, die genannten Ziele durch geeignete Maßnahmen, insbesondere durch die Gewährung von finanziellen Förderungen nach Maßgabe der vorhandenen Mittel auf der Grundlage eines Auswahlverfahrens zu verwirklichen. Zu diesem Zweck fördert das Filminstitut insbesondere die Herstellung von Filmen nach dem Projektprinzip und nach dem Erfolgsprinzip (Referenzfilmförderung).

Aufgabe des Filminstitutes ist es weiters, die Bundesregierung und andere öffentliche Stellen als Kompetenzzentrum in zentralen Fragen der Belange des österreichischen Films zu beraten, insbesondere im Hinblick auf die Wahrnehmung sämtlicher filmkultureller und filmwirtschaftlicher Interessen und die Harmonisierung der Maßnahmen auf dem Gebiet des Filmwesens innerhalb und außerhalb der Europäischen Union.

Team

DIREKTION

Mag. Roland **Teichmann**, Direktor, Mag.^a Iris **Zappe-Heller**, Stellvertretung des Direktors, Förderungsberatung, EURIMAGES, Beauftragte für Gender & Diversity

Eleonore **Gstrein**, Sekretariat, Archive, Gabriele **Knittel**, Office-Management, Iris **Luttenfeldner**, Office-Management (in Karenz), Birgit **Moldaschl**, BA, Stellvertretende Beauftragte für Gender & Diversity

CREATIVE EUROPE DESK AUSTRIA - MEDIA

Esther **Krausz**, MA, Creative Europe Desk Austria - MEDIA, Mag.^a Martina **Lattacher**, Assistenz Creative Europe Desk Austria - MEDIA (bis Juli 2019)

PROJEKTABTEILUNG

Birgit **Bachler**, Projektabteilung, Rechnungswesen, Alessandro **Chia**, Projektabteilung, Internationale Abkommen, Allgemeine Rechtsfragen, Mag.^a Claudia **Fischer**, Projektabteilung, Verwertungsförderungen (Kinostarts und Festivalteilnahmen), Gerhard **Höninger**, Projektabteilung, Koordination Rechnungswesen, Mag.^a Nina **Hauser**, Projektabteilung, Koordination Rechnungswesen, Mag.^a Lucia **Schrenk**, Projektabteilung, Referenzfilmförderung, Stoffentwicklung, Verwertungserlöse, Mag. Werner **Zappe**, Projektabteilung, Kalkulationshilfe

PUBLICATIONS

Mag.^a Martina **Kandl**, Mag.^a Angelika **Teuschl**

GREMIEN

AUFSICHTSRAT

Der Aufsichtsrat tagt in der Regel viermal, er legt u.a. die Richtlinien für die Gewährung von Förderungen und die Geschäftsordnung fest, genehmigt die Jahresvoranschläge und nimmt die Evaluierung der Förderziele vor.

Er setzt sich aus Vertreter*innen des Bundesministeriums für Kunst und Kultur, öffentlicher Dienst und Sport, der Bundesministerien für Digitalisierung und Wirtschaftsstandort sowie für Finanzen, der Finanzprokurator, der Sozialpartner und fünf fachkundigen Vertreter*innen aus den Bereichen Produktion, Regie, Drehbuch, Vermarktung und Filmwesen zusammen.

FÜR DAS BUNDESKANZLERAMT - KUNST UND KULTUR

Dr. Rudolf Scholten

Vorsitzender

BUNDESKANZLERAMT - KUNST UND KULTUR

Dr.ⁱⁿ Barbara Fränzen

1. Stv. Vorsitzende, Leiterin der Abteilung II/3 - Film

FINANZPROKURATUR

Dr. Gerhard Varga

2. Stv. Vorsitzender

FÜR DAS BUNDESMINISTERIUM FÜR DIGITALISIERUNG UND WIRTSCHAFTSSTANDORT

Mag.^a Sylvia Vana

3. Stv. Vorsitzende (ab 01.07.2019), Geschäftsführende Leiterin in der Abteilung II/5 - Ansiedlungen und Unternehmensservice

Prof. Andreas Gruber

3. Stv. Vorsitzender (bis 09.06.2019)

BUNDESMINISTERIUM FÜR FINANZEN

MR Dr. Viktor Lebloch

Sachbearbeiter der Abteilung II/4

KULTURGEWERKSCHAFT YOUNION_DIE DASEINSGEWERKSCHAFT

Mag. Thomas Dürer

Leitender Referent HG VIII

WIRTSCHAFTSKAMMER

Univ. Prof. Daniel Krausz

Fachverband der Audiovisions- und Filmindustrie, Produzent (DOR FILM Produktionsgesellschaft m.b.H.)

BEREICH PRODUKTION

Mag. Thomas Pridnig

Lotus-Film Gesellschaft m.b.H.

BEREICH REGIE

Elisabeth Scharang

BEREICH DREHBUCH

Mag.^a Marie Kreutzer

BEREICH VERMARKTUNG

Mag.^a Barbara Pichler, MA

BEREICH FILMWESSEN

Veronika Franz

STÄNDIGE EXPERT*INNEN (OHNE STIMMRECHT)

Mag.^a Margit Maier

ORF, Programmwirtschaftliche Leiterin Film & Serien, Film/Fernseh-Abkommen

Mag. Wolfgang Schneider

Bundesministerium für Digitalisierung und Wirtschaftsstandort, Leiter Abteilung Öffentlichkeitsarbeit (bis 17.01.2019)



Wie ich lernte, bei mir selbst Kind zu sein

PROJEKTKOMMISSION

Die Projektkommission besteht aus dem Direktor und vier weiteren Mitgliedern aus den Bereichen Produktion, Regie, Drehbuch und Vermarktung. Für jeden der vier Bereiche - Produktion, Regie, Drehbuch und Verwertung - gibt es jeweils ein Hauptmitglied und zumindest ein Ersatzmitglied.

BEREICH PRODUKTION

Ewa Karlström ^H

Jakob Claussen

BEREICH REGIE

Geraldine Bajard ^H

Erwin Wagenhofer

BEREICH DREHBUCH

Loredana Rehekampff ^H

Mag.^a Ines Häufler (bis 25.01.2019)

BEREICH VERMARKTUNG

Annick Mahnert ^H

Mark Hirzberger-Taylor

^H Hauptmitglied

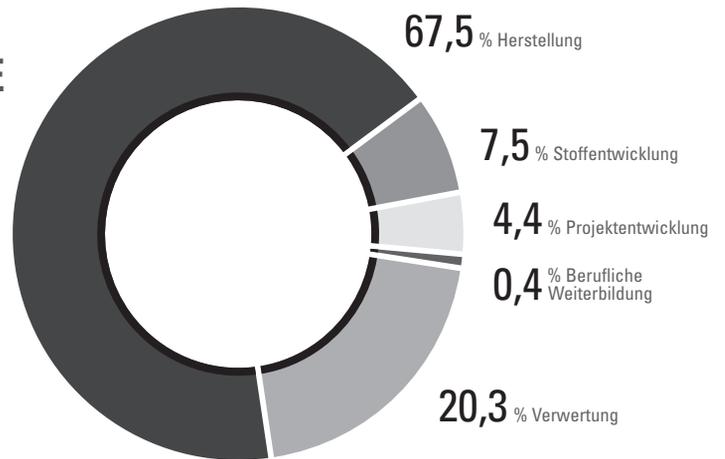
FÖRDERUNGSZUSAGEN

FÖRDERBEREICHE

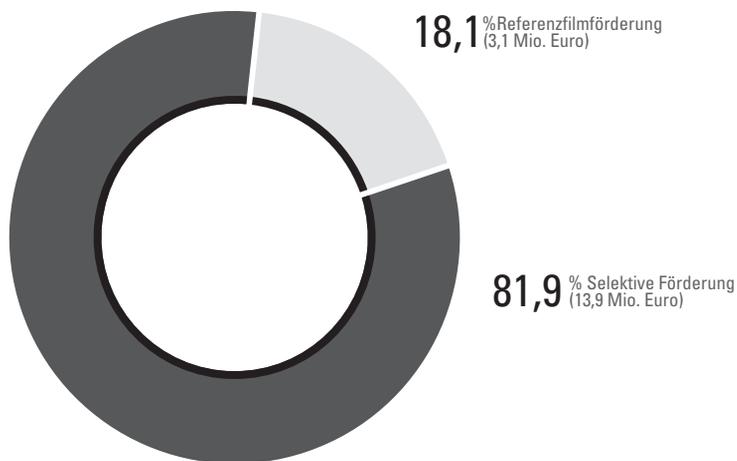
	Anträge	Zusagen	Förderungsmittel 2019 ¹
STOFFENTWICKLUNG	210	95	1.272.350
Stoffentwicklung 1. Stufe		78	1.036.750
Stoffentwicklung 2. Stufe		17	235.600
PROJEKTENTWICKLUNG	57	25	745.696
HERSTELLUNG	75	25	11.494.062
Kinofilm/Spielfilm		9	5.625.477
Kinofilm/Dokumentarfilm		8	1.371.498
Kinofilm/Nachwuchsfilm		8	4.497.088
VERWERTUNG	115	102	3.457.759
Festivalteilnahme		21	291.086
Kinostart		29	1.042.074
Sonstige Verbreitungsmaßnahmen		52	2.124.599
BERUFLICHE WEITERBILDUNG	48	39	67.194
Gesamt	505	286	17.037.061

¹ Angaben in Euro | Zusagen 2019

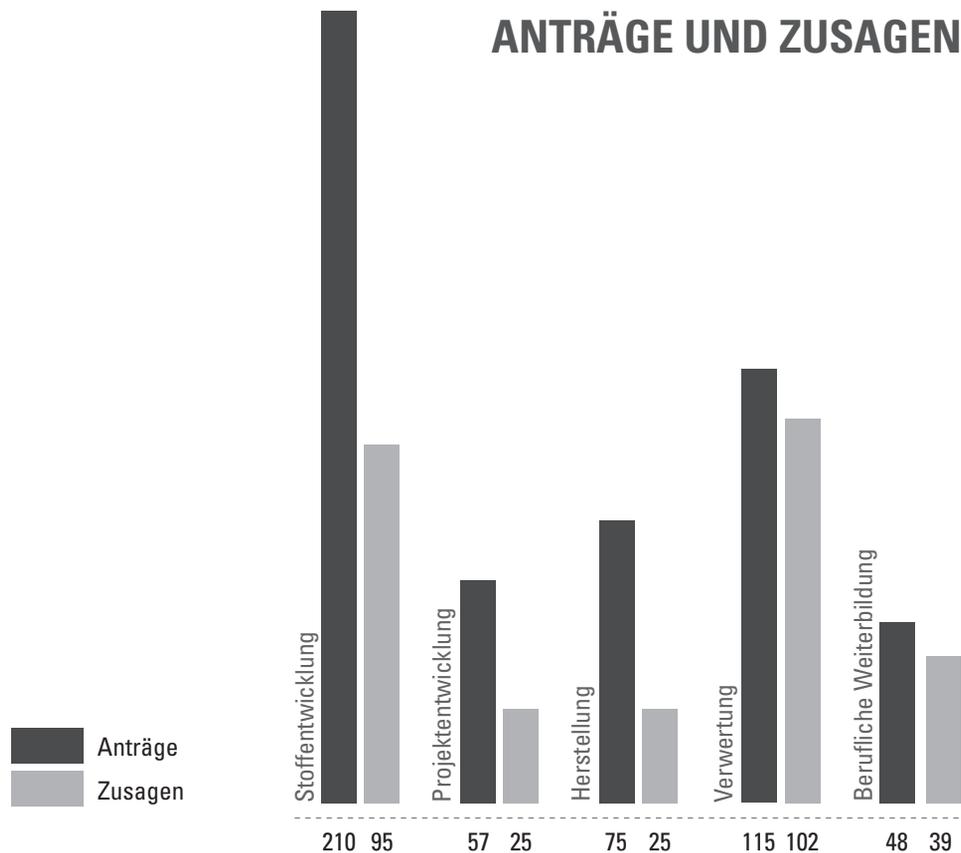
VERTEILUNG DER FÖRDERBEREICHE



PROJEKT- UND REFERENZFILMFÖRDERUNG



ANTRÄGE UND ZUSAGEN



FÖRDERUNGSZUSAGEN

/STOFFENTWICKLUNG

Förderungen für die Stoffentwicklung werden für die Verfassung von Drehbüchern oder Drehkonzepten (Dokumentarfilme) für programmfüllende Kinofilme gewährt. Antragsberechtigt sind Autor*innen (zusammen mit Dramaturg*innen/Regisseur*innen) bzw. die*der Hersteller*in. Die Förderungen werden in Form nicht rückzahlbarer Zuschüsse gewährt.

FÖRDERUNGSDATEN 2019

210 Anträge Stoffentwicklung

95 Zusagen

1.272.350 Förderungssumme Stoffentwicklung

//STOFFENTWICKLUNG 1. STUFE

	Titel	Förderungsempfänger*in	Drehbuch/Konzept	Förderungszusage
	#timesup for Jedermann	Nina Proll	Nina Proll	11.250
	80 Plus	Sabine Hiebler-Ertl, Gerhard Ertl	Sabine Hiebler-Ertl, Gerhard Ertl	15.000
	A Simple day	Monika Willi	Monika Willi	12.500
	Abschied - Die Fünfte Dimension	Breitwandfilm Medienproduktion, Design und Verleih GesmbH	Paul Harather	15.000
	Alice & EMMA ^D	Sabine Derflinger	Sabine Derflinger	5.000
	Alles scheint durch alles hindurch	Metafilm GmbH	Angelika Reitzer	15.000
	Andrea lässt sich scheiden	Josef Hader	Josef Hader	13.000
	Die Bärenjäger	Siegmund Skalar	Siegmund Skalar	12.000
	Benzin im Blut	Witcraft Filmproduktion GmbH	Robert Buchschwenter, Berndt Anwander	15.000
	Berghof	Wolfram Paulus	Wolfram Paulus	12.000
	Bjørn ^D	Gerald Salmina	Gerald Salmina	15.000
	Blue ^D	Sabine Kriechbaum, Erwin Wagenhofer	Sabine Kriechbaum, Erwin Wagenhofer	15.000
	Captain Wunder	Breitwandfilm Medienproduktion, Design und Verleih GesmbH	Werner Fiedler	7.500
	Cloud Companion	coop 99 filmproduktion G.m.b.H.	Valentin Hitz	15.000
	Club Zero	coop 99 filmproduktion G.m.b.H.	Jessica Hausner, Geraldine Bajard	15.000
	Courage	coop 99 filmproduktion G.m.b.H.	Antonin Svoboda	15.000
	Courage ^D	Adrialpe-Media Filmproduktions GmbH	Silvia Cristina Ponce Marti	15.000
	Dass sie uns sowas noch antun hätten wir nie gedacht	Arman T. Riahi	Arman T. Riahi	15.000
	Dazwischen: Ich	Sabine Derflinger	Sabine Derflinger, Julya Rabinovich	15.000
	Du bist nicht allein.. ^D	Kurt Mayer	Judith Doppler	12.000
	Duty Free	Paul Meschuh	Paul Meschuh	15.000
	Eismayer	Golden Girls Filmproduktion & Filmservices GmbH	David Wagner	15.000
	Franz in Afrika	Josef Hader	Josef Hader	12.000
	Franziska Donner - First Lady of Korea	Wolfgang Ritzberger	Elisabeth Uhl-Ritzberger, Wolfgang Ritzberger	15.000
	Fünf Stimmen und ein leeres Haus ^D	GÜNTER SCHWAIGER FILM PRODUKTION e.U.	Günter Schwaiger, Julia Mitterlehner	15.000
	Future Tense	Julia Zborowska	Julia Zborowska	9.000

	Titel	Förderungsempfänger*in	Drehbuch/Konzept	Förderungs- zusage
	Geschichten vom Franz	Nikolaus Geyrhalter Filmproduktion GmbH	Sarah Wassermair	15.000
	GPDeath	Rundfilm GmbH	Michael Ramsauer	15.000
	Hades	Anoushiravan Mohseni	Anoushiravan Mohseni	13.000
	Hausmann ^D	Julien Robert-Anxionnaz, Jakob Pretterhofer	Julien Robert-Anxionnaz, Jakob Pretterhofer	15.000
	Hinter'm Laurenziberg	Alexandra Herzog	Burkhard Stulecker	7.000
	IDCODE ^D	Chrysostomos Krikellis	Chrysostomos Krikellis	6.000
	Im Land der starken Frauen ^D	Anja Salomonowitz	Anja Salomonowitz	15.000
	Der junge Kreisky	MR-Film Kurt Mrkwicka Gesellschaft m.b.H.	Fritz Schindlacker	15.000
	Die kälteste Nacht im Sommer	2010 Entertainment OG	Daniel Limmer	15.000
	Kap Liber	Plan C Filmproduktion OG	Wolfgang Schmid	15.000
	Klammer	EPO - Filmproduktionsgesellschaft m.b.H	Elisabeth Schmied, Andreas Schmied	14.000
	Konferenz der Tiere	Kurt Mayer	Judith Doppler	10.000
	Kullu Maktub - Alles steht geschrieben	Faris Endris Rahoma	Faris Endris Rahoma, Karim Rahoma	5.000
	Leningrad Cowboys exploring the roots of Vodka	Witcraft Filmproduktion GmbH	Elena Tikhonova	10.000
	Luna	PANAMA Film KG	Catalina Molina	15.000
	M wie Mädchen	Marieli Fröhlich	Marieli Fröhlich	15.000
	Märzengrund	Metafilm GmbH	Felix Mitterer, Adrian Goiginger	15.000
	Mila/Marija	Andrina Mracnikar	Andrina Mracnikar	15.000
	Mimosen ^D	Franz Novotny	Franz Novotny, August Ruhs	15.000
	Mit jeder sind alle einzeln gemeint	Kathrin Resetarits	Kathrin Resetarits	15.000
	Modern Love	Dominik Hartl	Dominik Hartl	10.000
	Morrow	Marcus Carney	Marcus Carney	7.500
	Mutterglück	FreibeuterFilm GmbH	Johanna Moder	15.000
	Muttertier	Peter Payer, Michaela Payer	Peter Payer	15.000
	Die Niere	EPO - Filmproduktionsgesellschaft m.b.H	Michael Kreihsl	15.000
	Operation Oma ^A	SAMSARA Filmproduktion GmbH	Regine Anour-Sengstschmidt	15.000
	Ordinary Radicals ^D	Cristina Yurena Zerr	Cristina Yurena Zerr	15.000
	Ordnung der Stille - Einkehr in östliche Gärten ^D	Manfred Kraßer	Manfred Kraßer	12.000
	Papa rockt	Golden Girls Filmproduktion & Filmservices GmbH	Julia R. Waldner, Karin C. Berger	15.000
	Pfau	Bernhard Wenger	Bernhard Wenger	12.000
	Schwestern ^D	Angela Summereder	Angela Summereder	12.000
	Seelen	Barbara Albert	Barbara Albert	8.000
	Selmas Zeichen	Sabine Derflinger	Sabine Derflinger	15.000
	So dunkel der Wald	Film AG Produktions GmbH	Thomas Christian Eichtinger, Samuel Schultschik	15.000
	So ist es gewesen	Astrid Ofner	Astrid Ofner	15.000
	Der Staatsbürger	Aleksandar Petrović	Aleksandar Petrović, Arman T. Riahi	5.000
	Steyr ^D	Harald Friedl	Harald Friedl	15.000
	Strangers in the night	AMOUR FOU Vienna GmbH	Timo Lombeck, Marcel Kawentel	15.000
	Der Tag wird kommen	Alexander Trejo	Alexander Trejo	15.000
	Tag X ^D	Christian Tod	Christian Tod	15.000

^A Animationsfilm | ^D Dokumentarfilm

	Titel	Förderungsempfänger*in	Drehbuch/Konzept	Förderungs- zusage
	Taktik	Rokonstrreetfilmproduction e.U.	Hans-Günther Bücking, Marion Mitterhammer-Bücking	15.000
	Taumel	Barbara Albert	Barbara Albert	12.000
	The Beauty of Survival	Andrea Eidenhammer-Castillo Castro	Andrea Eidenhammer-Castillo Castro, Ricardo Castillo Castro	15.000
	The Gentle ^D	Karl Martin Pold	Karl Martin Pold	15.000
	The Warning	Ernst Gossner	Ernst Gossner	12.000
	To the land of oranges	Florian Weigensamer, Roland Schrotthofer	Florian Weigensamer	15.000
	Ungeduld des Herzens	Markus Schleinzer, Alexander Brom	Markus Schleinzer, Alexander Brom	15.000
	Unsere Zeit wird kommen	Wega-Filmproduktionsgesellschaft m.b.H.	Sabrina Reiter, Anne Gröger	15.000
	Ushba	EPO - Filmproduktionsgesellschaft m.b.H	Maria Hinterkörner, Nana Jorjadze	10.000
	Wilderer	RANFILMTV & Film Production GmbH	Gerhard Rekel	15.000
	Wir sind immer noch da	Witcraft Filmproduktion GmbH	Michaela Taschek	15.000
	Yamantau	Lorenz Tröbinger	Lorenz Tröbinger	15.000
	Gesamt			1.036.750

Die Stoffentwicklung 2. Stufe bietet die Möglichkeit einer intensiven und vertieften Weiterarbeit am Projekt zur Steigerung der Qualität der Drehbücher.

//STOFFENTWICKLUNG 2. STUFE

	Titel	Förderungsempfänger*in	Drehbuch/Konzept	Förderungs- zusage
	Elfi	Gerhard Mader	Anita Lackenberger	15.000
	FeuerNacht	Knut Ogris	Paul Poet	15.000
	Fitness	Golden Girls Filmproduktion & Filmservices GmbH	Sabine Hiebler-Ertl, Gerhard Ertl	8.600
	Geschichten vom Franz	Nikolaus Geyrhalter Filmproduktion GmbH	Sarah Wassermair	15.000
	Der grüne Wellensittich	Elsa Kremser, Levin Georg Peter	Elsa Kremser, Levin Georg Peter	15.000
	Die kälteste Nacht im Sommer	2010 Entertainment OG	Daniel Limmer	15.000
	Landscapes of Fear	Nikolaus Geyrhalter Filmproduktion GmbH	Lukas Rinner	15.000
	Mehrunisa	Sandeep Kumar	Sandeep Kumar	15.000
	Nach Mogadischu	Muhamed Harawe	Muhamed Harawe	12.000
	Das Opfer	Köksal Baltaci, Robert Buchschwenter	Köksal Baltaci, Robert Buchschwenter	15.000
	Run Away	Alfoz Tanjour	Alfoz Tanjour	15.000
	Sargnagel ^D	Sabine Hiebler-Ertl, Gerhard Ertl	Sabine Hiebler-Ertl, Gerhard Ertl	15.000
	Seestadt	Kurt Mayer	Andrea Maria Dusl	8.000
	Der Tag wird kommen	coop 99 filmproduktion G.m.b.H.	Alexander Trejo, Barbara Albert	15.000
	The Warning	SIGMA Filmproduktion GmbH	Liz Edwards, Ernst Gossner	12.000
	Trude	Orbrock Filmproduktion GmbH	Lisa Terle	15.000
	When it rains in Vienna	FreibeuterFilm GmbH	Rabee Alrefai, Petra Ladinigg	15.000
	Gesamt			235.600

^M Mittelserhöhung einer Förderungszusage der Vorjahre, wird in der Anzahl der geförderten Projekte nicht berücksichtigt | ^D Dokumentarfilm

/PROJEKTENTWICKLUNG

Die Projektentwicklung umfasst sämtliche Maßnahmen, die der Produktion bzw. den Dreharbeiten vorausgehen. Dazu gehören insbesondere die Zusammenstellung des Stabs, Casting, Motivsuche, Erstellung der Letztfassung des Drehbuches, des Drehkonzepts, des produktionswirtschaftlichen Konzepts sowie marketingtechnische Maßnahmen. Die Förderungen werden in Form nicht rückzahlbarer Zuschüsse gewährt.

FÖRDERUNGSDATEN 2019

57 Anträge Projektentwicklung
25 Zusagen
745.696 Förderungssumme Projektentwicklung

Titel	Förderungs-empfänger*in	Drehbuch/Konzept	Förderungs-zusage
Am Anfang der Schwerkraft	Thomas Woschitz	Thomas Woschitz	27.000
Blanche, Rose & Marguerite ^M	Witcraft Filmproduktion GmbH	Nathalie Borgers, Ursula Wolschlager	19.000
Callshop	Golden Girls Filmproduktion & Filmservices GmbH	Daniel Moshel, Domenik Pockberger	40.250
Corsage	Film AG Produktions GmbH	Marie Kreutzer	50.000
Cream Pie Baby	SAMSARA Filmproduktion GmbH	Olivia Retzer, Andreas Schmied	17.700
Dark Mother Earth	Zwinger Film GmbH	Rok Bicek	14.909
Elfi	Gerhard Mader	Gerhard Mader	20.000
Ferien ^D	Le Groupe Soleil Film & Multimediaproduktion GmbH	Tristan Zahornicky, Sebastian Schmidl	16.500
Funkstille ^D	Ruth Beckermann	Rebecca Hirneise	20.000
Girls & Gods ^D	Golden Girls Filmproduktion & Filmservices GmbH	Inna Shevchenko	30.000
Die große Chance	ALLEGRO Filmproduktionsgesellschaft m.b.H.	Selina Kolland	13.000
I am unbreakable	EPO - Filmproduktionsgesellschaft m.b.H	Jakob Erwa, Matthias Writze	22.000
Josefa und das Kind der Polin	Witcraft Filmproduktion GmbH	Susanne Rendl	25.000
Life Goals - Der spielende Mensch ^D	EPO - Filmproduktionsgesellschaft m.b.H	Julien Robert-Anxionnaz, Jakob Pretterhofer	15.000
Love Machine 2	ALLEGRO Filmproduktionsgesellschaft m.b.H.	Silvia Wohlmuth	17.000
Marktmelodien ^D	PLAESION Film + Vision e.U.	Kenan Kilic	15.000
Mauser	PRISMA Film- und Fernsehproduktion GmbH	Christian Frosch	20.000
Parlament ^D	La Banda Film OG	Michael Palm	25.000
Precious - For the Love of Art ^D	FlairFilm GmbH & Co KG	Walter Reichl, Angela Christlieb	20.000
Die Schrecken des Eises und der Finsternis ^M	ALLEGRO Filmproduktionsgesellschaft m.b.H.	Senad Halilbasic	37.302
Das Schwedische Modell	Nikolaus Geyrhalter Filmproduktion GmbH	Benjamin Heisenberg, Markus Schleinzner	50.000
Die Stärkeren ^D	Langbein & Partner Media GmbH & Co KG	Arne Birkenstock, Kurt Langbein	30.000
The Pointless Death of Benjamin Lund	Golden Girls Filmproduktion & Filmservices GmbH	Stephen Hutton	15.000
The Post Office Girl	Golden Girls Filmproduktion & Filmservices GmbH	Terence Davies	25.300
Training	Nikolaus Geyrhalter Filmproduktion GmbH	Clara Stern	34.665
Tsabukalemena - The people who are ready to fight ^M	BLOFELD FILM e.U.	Michael Ginthör, Christos Chassapis	10.000
Utopia ^M	Horse & Fruits Filmproduktion OG	Juri Rechinsky	20.000
Vera	Vento Film Productions GmbH	Tizza Covi	26.000
Wald	Wega-Filmproduktionsgesellschaft m.b.H.	Elisabeth Scharang	70.070
Gesamt			745.696

/HERSTELLUNG

Gefördert wird die Finanzierung eines programmfüllenden österreichischen Kinofilms. Internationale Koproduktionen sind österreichischen Filmen gleichgestellt, sofern diese die Bedingungen der jeweiligen Filmabkommen oder des Europäischen Übereinkommens über Koproduktionen von Kinofilmen erfüllen. Förderbar ist nur der österreichische Anteil einer Koproduktion. Antragsberechtigt ist die*der Hersteller*in des zu fördernden Films. Die Förderungen werden in Form erfolgsbedingt rückzahlbarer Zuschüsse gewährt.

FÖRDERUNGSDATEN 2019

75 Anträge Herstellung

25 Zusagen

11.494.062 Förderungssumme Herstellung

//SPIELFILM

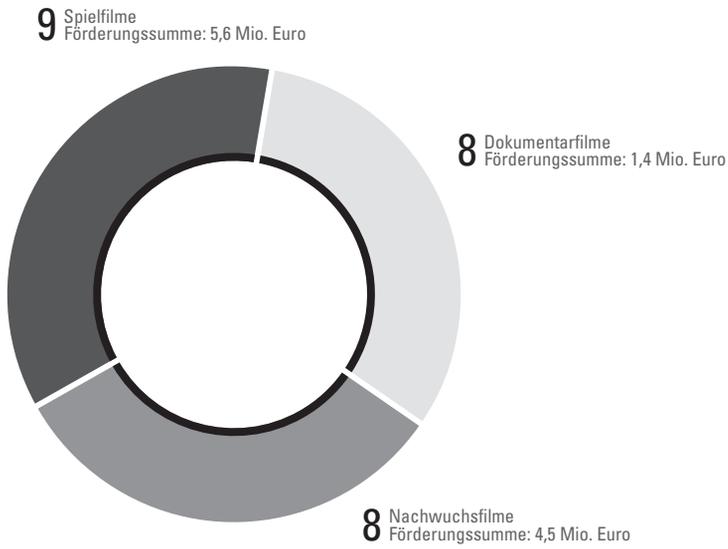
Titel	Förderungs- empfänger*in	Regie	Länder	Förderungs- zusage
Böse Spiele ^M	Ulrich Seidl Film Produktion GmbH	Ulrich Seidl	AT/DE/FR	230.000
Des Teufels Bad ^M	Ulrich Seidl Film Produktion GmbH	Veronika Franz, Severin Fiala	AT/DE	735.000
Glassboy ^K	WILDart FILM e.U.	Samuele Rossi	IT/CH/AT	120.000
Griechenland ^M	E & A Film GmbH	Harald Sicheritz		590.000
Hals über Kopf	Aichholzer Filmproduktion GmbH	Andreas Schmied		748.797
Häschenschule 2 - Der große Eierklaus ^{A^KM}	arx anima animation studio Gesellschaft m.b.H.	Ute von Münchow-Pohl	DE/AT	300.000
Hilfe, ich hab meine Freunde geschrumpft ^K	MINI FILM ProKids-Kulturverein Filmproduktions KG	Granz Henman	DE/AT/IT/ BE	51.680
Hinterland	FreibeuterFilm GmbH	Stefan Ruzowitzky	AT/LU/DE	800.000
Der Lehrer ^M	Golden Girls Filmproduktion & Filmservices GmbH	Arman T. Riahi		595.000
Little Joe ^M	coop 99 filmproduktion G.m.b.H.	Jessica Hausner	AT/UK/DE	80.000
Die Niere	EPO - Filmproduktionsgesellschaft m.b.H.	Michael Kreihsl		600.000
Peterchens Mondfahrt ^{A^K}	coop 99 filmproduktion G.m.b.H.	Ali Samadi Ahadi	DE/AT	320.000
Schachnovelle	DOR FILM Produktionsgesellschaft m.b.H.	Philipp Stölzl	DE/AT	10.000
Die Schule der magischen Tiere ^K	Wega-Filmproduktionsgesellschaft m.b.H.	Gregor Schnitzler	DE/AT	225.000
Taktik	Rokonstreetfilmproduction e.U.	Hans-Günther Bücking, Marion Mitterhammer- Bücking		220.000
Gesamt				5.625.477

^A Animationsfilm

^K Kinderfilm

^M Mittelerrhöhung einer Förderungszusage der Vorjahre, wird in der Anzahl der geförderten Projekte nicht berücksichtigt

Filme **25** Förderungssumme in Euro **11.494.062**



Ö Filme	17	8,1	Mio. Euro
majoritäre Koproduktionen	2	2,3	Mio. Euro
minoritäre Koproduktionen	6	1,1	Mio. Euro

//DOKUMENTARFILM

Titel	Förderungs- empfänger*in	Regie	Länder	Förderungs- zusage
A Boy's Life	Blackbox Film & Medienproduktion GmbH	Christian Krönes, Florian Weigensamer		215.000
Der Andere - Notizen zu einer Parabel der Macht	Ruth Beckermann	Ruth Beckermann		340.000
Darwins Arche	NAVIGATOR FILM Produktion KG	Jörg Burger		127.998
Mauthausen - Zwei Leben ^M	Simon Wieland Film e.U.	Simon Wieland, Andreas Kuba		8.500
Public Value - Der Wert der Arbeit	NAVIGATOR FILM Produktion KG	Constantin Wulff		110.000
Tiergarten	Hans Guttner	Hans Guttner		132.000
Top of Europe - Von den Höhen und Tiefen der Alpen	Nikolaus Geyrhalter Filmproduktion GmbH	Robert Schabus		258.000
Traumfabrik ^M	Marko Doringner	Marko Doringner		15.000
Truth Engine	Friedrich Moser	Friedrich Moser		120.000
Wanderjahre	Horse & Fruits Filmproduktion OG	Gereon Wetzel, Melanie Liebheit	DE/AT	45.000
Gesamt				1.371.498

Als **Nachwuchs** gilt der erste und/oder zweite abendfüllende Kinofilm einer Regisseurin* eines Regisseurs. In der künstlerischen und wirtschaftlichen Verwertung unterliegt ein Nachwuchsfilm als Referenzfilm günstigeren Bedingungen, wenn seine Fertigungskosten unter 1,5 Mio. Euro liegen.

//NACHWUCHSFILM

Titel	Förderungs- empfänger*in	Regie	Länder	Förderungs- zusage
Disco	AMOUR FOU Vienna GmbH	Evi Romen		650.000
Die gespaltene Zunge ^M	Ulrich Seidl Film Produktion GmbH	Peter Brunner		36.259
Das Glück und die Anderen ^D	Nikolaus Geyrhalter Filmproduktion GmbH	Evelyn Faye-Horak		95.000
Die große Freiheit	FreibeuterFilm GmbH	Sebastian Meise	AT/DE	450.000
Das kürzeste Gedicht der Welt ^M	coop 99 filmproduktion G.m.b.H.	David Clay Diaz		440.000
Der Lauf der Dinge	Film AG Produktions GmbH	Ulrike Kofler		818.000
Die letzten Tage der Menschheit ^D	Wolfgang Ritzberger	Wolfgang Ritzberger		250.000
Mind the Gap ^{D MT}	ALLEGRO Filmproduktionsgesellschaft m.b.H.	Robert Schabus		37.829
Das schaurige Haus	MONA Film Produktion GmbH	Daniel Prochaska		800.000
Sojus	SAMSARA Filmproduktion GmbH	Magdalena Lauritsch		750.000
Stams ^D	PANAMA Film KG	Bernhard Braunstein		170.000
Gesamt				4.497.088

^D Dokumentarfilm

^M Mittelerrhöhung einer Förderungszusage der Vorjahre, wird in der Anzahl der geförderten Projekte nicht berücksichtigt

^T Titeländerung: Mind the Gap aka Demos

/VERWERTUNG

Gefördert werden Maßnahmen, die zur Verbreitung und marktgerechten Auswertung des österreichischen Films im In- und Ausland beitragen. Antragsberechtigt sind der Verleih oder die*der Hersteller*in des zu fördernden Filmes bzw. die*der Durchführende der zu fördernden Maßnahme. Gefördert wird durch nicht rückzahlbare Zuschüsse, erfolgsbedingt rückzahlbare Zuschüsse bzw. unverzinsliche Darlehen.

FÖRDERUNGSDATEN 2019

115 Anträge Verwertung

102 Zusagen

3.457.759 Förderungssumme Verwertung

//FESTIVALTEILNAHME

Filmtitel	Förderungsempfänger*in	Regie	Festival	Förderungszusage
7500	Film AG Produktions GmbH	Patrick Vollrath	Locarno: Piazza	4.900
Der Boden unter den Füßen	Film AG Produktions GmbH	Marie Kreutzer	Berlin: Wettbewerb	28.000
Born in Evin ^D	Golden Girls Filmproduktion & Filmservices GmbH	Marayam Zaree	Berlin: Perspektive Dt. Kino	10.000
Cops	Golden Girls Filmproduktion & Filmservices GmbH	Stefan Lukacs	Scottsdale	2.574
Die Dohnal ^D	Plan C Filmproduktion OG	Sabine Derflinger	Int. Hofer Filmtage	9.500
Erde ^D	Nikolaus Geyrhalter Filmproduktion GmbH	Nikolaus Geyrhalter	Berlin: Forum	13.400
Das Fieber ^D	pooldoks Filmproduktion KG	Katharina Weingartner	DOK Leipzig: International	9.850
Fisch lernt fliegen	Salka Weber, Deniz Cooper	Deniz Cooper	Berlin: Perspektive	6.532
Kaviar	Witcraft Filmproduktion GmbH	Elena Tikhonova	Max Ophüls Filmfestival: Wettbewerb	17.500
Die Kinder der Toten	Ulrich Seidl Film Produktion GmbH	Kelly Copper, Pavol Liska	Berlin: Forum	24.500
Lillian ^D	Ulrich Seidl Film Produktion GmbH	Andreas Horvath	Cannes: Directors Fortnight	25.000
Little Joe	coop 99 filmproduktion G.m.b.H.	Jessica Hausner	Cannes: Wettbewerb	38.000
Nevrland	Orbrock Filmproduktion GmbH	Gregor Schmidinger	Max Ophüls Filmfestival: Wettbewerb	19.000
Nobadi	EPO - Filmproduktionsgesellschaft m.b.H	Karl Markovics	Int. Hofer Filmtage, TIFF	15.000
Robolove ^D	Nikolaus Geyrhalter Filmproduktion GmbH	Maria Arlamovsky	DOK Leipzig: Wettbewerb	8.650
Sea of Shadows ^D	Terra Mater Factual Studios GmbH	Richard Ladkani	Sundance Film Festival: World Documentary	20.000
Der Taucher	GÜNTER SCHWAIGER FILM PRODUKTION e.U.	Günter Schwaiger	Int. Hofer Filmtage	4.500
The Remains - Nach der Odyssee ^D	NAVIGATOR FILM Produktion KG	Nathalie Borgers	Crèteil: Wettbewerb	6.180
The Royal Train ^D	NAVIGATOR FILM Produktion KG	Johannes Holzhausen	DOK Leipzig: Wettbewerb	6.500
Una Primavera ^D	Johannes Schubert	Valentina Primavera	Festivalpackage	10.000
Waren einmal Revoluzzer	FreibeuterFilm GmbH	Johanna Moder	Zürich Film Festival: Fokus Wettbewerb	11.500
Gesamt				291.086

//KINOSTART

Filmtitel	Förderungsempfänger*in	Regie	Förderungszusage
7500	Luna Filmverleih GmbH	Patrick Vollrath	49.000
Alles wird gut	SIGMA Filmproduktion GmbH	Giorgio Pasotti	30.000
Backstage Wiener Staatsoper ^D	FILMLADEN Filmverleih GmbH	Stephanus Domanig	35.000
Bier!!! Der beste Film, der je gebraut wurde ^D	FILMLADEN Filmverleih GmbH	Friedrich Moser	40.000
Der Boden unter den Füßen	FILMLADEN Filmverleih GmbH	Marie Kreutzer	40.000
Brücken über Brücken ^D	Kenan Kilic	Kenan Kilic	11.000
Die Burg ^D	Filmcasino & Polyfilm Betriebs GmbH	Hans Guttner	38.277
But Beautiful ^D	FILMLADEN Filmverleih GmbH	Erwin Wagenhofer	65.000
Die Dohnal ^D	Filmdelights e.U.	Sabine Derflinger	32.000
Erde ^D	Stadtkino Filmverleih und Kinobetriebs Gesellschaft m.b.H.	Nikolaus Geyrhalter	40.000
GEHÖRT, GESEHEN - Ein Radiofilm ^D	FILMLADEN Filmverleih GmbH	Jakob Brossmann, David Paede	20.000
Gipsy Queen	Luna Filmverleih GmbH	Hüseyin Tabak	40.000
Glück gehabt	Luna Filmverleih GmbH	Peter Payer	50.000
Ich war noch niemals in New York	Universal Pictures International Austria GmbH	Philipp Stölzl	30.000
Kalte Füße	Sony Pictures Filmverleih GmbH	Wolfgang Groos	40.000
Kaviar	ThimFilm GmbH	Elena Tikhonova	44.797
Die Kinder der Toten	Stadtkino Filmverleih und Kinobetriebs Gesellschaft m.b.H.	Kelly Copper, Pavol Liska	20.000
Kino, Wien, Film ^D	Rosdy Film KG	Paul Rosdy	15.000
Lillian ^D	Stadtkino Filmverleih und Kinobetriebs Gesellschaft m.b.H.	Andreas Horvath	22.000
Little Joe	FILMLADEN Filmverleih GmbH	Jessica Hausner	44.000
Mind the Gap ^D	FILMLADEN Filmverleih GmbH	Robert Schabus	49.500
Nevrland	FILMLADEN Filmverleih GmbH	Gregor Schmidinger	30.000
Sea of Shadows ^D	Stadtkino Filmverleih und Kinobetriebs Gesellschaft m.b.H.	Richard Ladkani	30.000
Der Taucher	FILMLADEN Filmverleih GmbH	Günter Schwaiger	40.000
The Big Jump ^D	SIGMA Filmproduktion GmbH	Ernst Kaufmann	66.500
The Remains - Nach der Odyssee ^D	ThimFilm GmbH	Nathalie Borgers	38.000
The Royal Train ^D	Stadtkino Filmverleih und Kinobetriebs Gesellschaft m.b.H.	Johannes Holzhausen	30.000
To The Night	Stadtkino Filmverleih und Kinobetriebs Gesellschaft m.b.H.	Peter Brunner	22.000
Vier zauberhafte Schwestern	The Walt Disney Company (Austria) GmbH	Sven Unterwaldt	30.000
Gesamt			1.042.074

//SONSTIGE VERBREITUNGSMASSNAHMEN

	Titel	Förderungsempfänger*in	Förderungs- zusage
	30 Jahre Kinderrechte - Sonderfilmreihe im Filmhaus Kino	Filmcasino & Polyfilm Betriebs GmbH	5.000
	Aktivitäten 2019 - Austrian Film Commission	Verein zur Förderung des Österreichischen Films Austrian Film Commission	418.000
	Aktivitäten 2019 - Drehbuchforum	Drehbuchforum Wien	162.750
	Artscenico Branchentreffen Wien 2019	Verband der österreichischen FilmausstatterInnen	5.000
	Austria Cinema Service Platform 2019 ^M	Cinema Service Platform GmbH	171.000
	"Bewegungen eines nahen Bergs"	Pierre-Emmanuel Finzi	10.000
	"Bier!!! Der beste Film, der je gebraut wurde"	Friedrich Moser	15.000
	booklet Ruth Beckermann	Ruth Beckermann	4.500
	"Bruder Jakob, schläfst du noch"	Mischief Films - Verein zur Förderung des Dokumentarfilms KG	3.000
	Buchprojekt FRAUEN.FILM.ÖSTERREICH	Sonderzahl-Verlags-Gesellschaft m.b.H	15.000
	"But Beautiful"	FILMLADEN Filmverleih GmbH	15.000
	"But Beautiful"	Imagine Film Cooperation GmbH	10.000
	Cinema Next 2019	film:riss - Verein zur Förderung der jungen Filmkultur und Filmkunst	42.000
	Crossing Europe Filmfestival Linz 2019	Crossing Europe Filmfestival Gemeinnützige GmbH	120.000
	"Das schaurige Haus"	MONA Film Produktion GmbH	10.000
	Der Österreichische Film - DVD & VOD Edition (13. Edition)	HOANZL Vertriebsges.m.b.H.	100.000
	Diagonale 2019	Forum österreichischer Film	195.000
	"Disco"	AMOUR FOU Vienna GmbH	10.000
	Diverse Geschichten - Saison X	Witcraft Szenario OG	15.000
	Drehbuchwettbewerb 2019 - If she can see it, she can be it	Drehbuchforum Wien	87.500
	"Evolution auf B" - Rechteabgeltung	Kurt Brazda	6.000
	FAKT19	Horse & Fruits - Verein zur Förderung, Herstellung und Verbreitung künstlerisch wertvoller Filmerzeugnisse in Österreich	7.500
	FC Gloria Mentoring-Programm 2019 / FC Gloria goes school	FC-Gloria: Frauen-Vernetzung-Film	35.000
	Festival "Der Neue Heimatfilm" 2019	Local-Bühne Freistadt	20.000
	Filmfestival Kitzbühel 2019	Filmfestival Kitzbühel GmbH	49.000
	Filmkulturelle Maßnahmen: Vermittlung und Publikationen ^M	Österreichisches Filmmuseum	59.400
	Filmmusik Aktivitäten 2019	Österreichischer Komponistenbund	5.000
	Filmschauspiel Programm 2019	diverCITYLAB - Verein zur Förderung der Diversität in Kunst und Kultur	20.000
	FrauenFilmTage 2019 ^M	proFRAU - Plattform für Frauenrechte gegen Diskriminierung	21.600
	"Goli-Jan"	Houchang Allahyari	2.650
	"Hals über Kopf"	Aichholzer Filmproduktion GmbH	10.000
	International Film Music Symposium Vienna 2019	Music For Media - Verein zur Förderung der Film- u. Medienmusik in Österreich	3.000
	Internationales Kinderfilmfestival 2019	Institut Pitanga - Verein zur Förderung und Vermittlung von Wissenschaft und Kultur	35.000
	Jahresbeitrag 2019/Österreichischer Filmpreis 2020 ^M	AÖF Produktion GmbH	67.500
	Jubiläum 30 Jahre Verband Filmregie	Verband Filmregie Österreich	8.500
	Jüdisches Filmfestival 2019 ^M	Österreichische Gesellschaft zur Erhaltung und Förderung der jüdischen Kultur und Tradition (JFW)	22.500

Titel	Förderungsempfänger*in	Förderungs- zusage
Jugendliche machen Kino	HPMedia e.U.	60.000
Kaleidoskop. Film und Freiluft am Karlsplatz 2019	CineCollective - Filmkulturen und kuratorische Praxis	10.000
"Kaviar"	Witcraft Filmproduktion GmbH	10.000
Kinderkinowelten 2018/2019	Institut Pitanga - Verein zur Förderung und Vermittlung von Wissenschaft und Kultur	20.000
"Mabacher -#ungebrochen"	Autlook Filmsales GmbH	6.670
"Mauthausen - Zwei Leben"	Simon Wieland Film e.U.	5.383
"Mind the Gap"	FILMLADEN Filmverleih GmbH	10.000
MIPCOM 2019	Film Austria Vereinigung kreativer Filmproduzenten	4.000
Mountainfilm Graz 2019	Robert Schauer Filmproduktionsgesellschaft m.b.H.	12.000
"Nevrland"	Orbrock Filmproduktion GmbH	10.000
One World Film Clubs - Österreich 2019 ^M	Standbild - Verein zur Förderung audiovisueller Medienkultur	27.900
One World Film Clubs - Österreich 2020	Standbild - Verein zur Förderung audiovisueller Medienkultur	31.000
"Otto Neururer - Hoffnungsvolle Finsternis" Österr. Kinotour	AVG Filmproduktion e.U.	10.000
ROMY - Akademiepreisverleihung 2019	Verein der Freunde der Romy-Akademie	25.000
"Rotzbub"	Aichholzer Filmproduktion GmbH	10.000
Shoot your Short Workshops 2018/2019	ShootYour Short - Filmworkshops	15.000
Slash Filmfestival 2019	Verein zur Förderung des fantastischen Films	40.000
"The Remains - Nach der Odyssee"	NAVIGATOR FILM Produktion KG	10.000
"The Royal Train"	NAVIGATOR FILM Produktion KG	10.000
VÖF - Förderung von Diagonale und Crossing Europe Events	Verband der österreichischen FilmausstatterInnen (VÖF)	5.000
Werk Ruth Mader Digitalisierung	Ruth Mader	746
Werkchau Sebastian Brameshuber	PANAMA Film KG	5.500
Gesamt		2.124.599

^M Mittelerhöhung

/BERUFLICHE WEITERBILDUNG

Die berufliche Weiterbildung soll dem*der Förderungsempfänger* in ermöglichen, internationale Erfahrungswerte zu gewinnen. Antragsberechtigt sind künstlerische, technische und kaufmännische Mitarbeiter*innen im Filmwesen sowie auch ihre Interessensvertretungen, Gefördert werden bis zu 2/3 der anzuerkennenden Kosten (Teilnahmegebühr, Reise und Unterkunft, Kursmaterialien) durch nicht rückzahlbare, von der Einkommenssteuer befreite Zuschüsse.

FÖRDERUNGSDATEN 2019

48 Anträge Berufliche Weiterbildung

39 Zusagen

Förderungssumme

67.194 Berufliche Weiterbildung

Titel	Förderungsempfänger*in	Förderungszusage
advancedCOACHING	Emese Fay	300
Akademie der Kindermedien 2019/2020	Roland Hablesreiter	430
Art Cinema = Action + Management	Fritz Hock	1.139
ASC Masterclass Los Angeles	Xiaosu Han	2.799
ASC Masterclass Los Angeles	Markus Selikovsky	3.414
ASC Masterclass Los Angeles	Eva Testor	2.629
AVID Media Composer Individualtraining	Hermann Lewetz	1.416
Camera Intense - Konkret und Geheimnisvoll	Sonja Romei	274
Castinggespräche 2019	Verband Österreichischer FilmschauspielerInnen	6.500
Costume Breakdown Course	Franziska Ebner	1.283
Costume Breakdown Course	Theresa Ebner-Lazek	1.283
Creating Characters with Susan Batson 2019	Christoph Rainer	1.020
Creating Characters with Susan Batson 2019	Arman T. Riahi	770
Developing Your Film Festival 2019	Katharina Riedler	966
dok.at Workshopreihe Herbst/Winter 2019/2020	dok.at - Interessensgemeinschaft Österreichischer Dokumentarfilm	2.967
DokIncubator Edit & Distribution Workshop	Reinhard Bruderermann	2.408
Drehbuchklausur Kitzbühel 2019	Eric Marcus Weglehner	481
EAVE 2019	David Bohun	6.000
EAVE marketing Workshop 2018	Peter Drössler	767
eQuinox Europe International Screenwriter Workshop	Oliver Neumann	1.730
ESoDoc 2019	Cristina Yurena Zerr	2.132
FIDLab2019	Klara Elisabeth Pollak	380
Graphic Design for Filmmaking 2019	Cornelia Brizsak	744
Helden und Loser Schauspielseminar	Sonja Romei	567
Looks and Matching Masterclass	Daniel Pazderka	816
Masterclass Nancy Bishop	Julian Loidl	693
Mick Audsley's Editing Workshop	Karin Hammer	553
NewYork Film Academy's 8 Week Screenwriting program	Friedrich Kalteis	5.596
Pitcher Perfekt Workshop	Daniela Praher	692
Polly Duval Post Production Supervision Workshop 2019	Daniel Pazderka	447
Robert McKee Story Seminar 2019	Christoph Rainer	1.220
Save the Cat - Weekend Intensive Writers Workshop	David Clay Diaz	1.035
Save the Cat - Weekend Intensive Writers Workshop	Christoph Rainer	1.152

Titel	Förderungsempfänger*in	Förderungszusage
Sources 2 Script Development 2019	Karin Berghammer	2.485
Sources 2 Script Development 2019	Dinko Draganovic	3.996
Sources 2 Script Development 2019	Sinisa Vidovic	1.232
Sources 2 Script Development 2019	Virgil Widrich	3.166
Sources II	Karin Berghammer	1.156
Sources II 2019	Petra Ladinigg	556
Gesamt		67.194

FILMPREISE

/INTERNATIONALE FILMPREISE

3 TAGE IN QUIBERON

R: Emily Atef

P: DOR FILM Produktionsgesellschaft m.b.H.

Bayerischer Filmpreis: Schauspielerin Marie Bäumer

ANGELO Nachwuchsfilm

R: Markus Schleiner

P: Film AG Produktions GmbH

LJUBLJANA, 30th International Film Festival „Liffe“,
Kingfisher Award - Special Mention

DIE BAULICHE MASSNAHME Dokumentarfilm

R: Nikolaus Geyrhalter

P: Nikolaus Geyrhalter Filmproduktion GmbH

BOSCO CHIESANUOVA, 25. Film Festival della Lessinia,
Prize for Best Film About The Alps

MUNICH, 34. DOK.fest Internationales

Dokumentarfilmfestival, VIKTOR DOK.deutsch Award

TRENTO, 67. Trento Film Festival, Jury Prize

DER BODEN UNTER DEN FÜSSEN

R: Marie Kreutzer

P: Film AG Produktions GmbH

Berlin, Deutscher Schauspielpreis: Beste Schauspielerin in
einer Hauptrolle - Valerie Pachner

GUADALAJARA, 34° Festival Internacional de Cine, Best
Performance - Valerie Pachner

HAIFA, 35th International Film Festival, Golden Anchor
Award for Best International Debut Film

SALE, 13e Festival International du Film de Femmes, Grand
Prix/Prix du Scenario

SCHWERIN, 29. Filmkunstfest Mecklenburg-Vorpommern,
NDR-Regiepreis/Nachwuchsdarstellerpreis - Valerie Pachner

BRUDER JAKOB, SCHLÄFST DU NOCH?

Dokumentarfilm, Nachwuchsfilm

R: Stefan Bohun

P: Mischief Films - Verein zur Förderung des
Dokumentarfilms KG

BANSKO, 19th Mountain Film Fest, Grand Prix

MOSCOW, International Documentary Film Festival DOKer,
Audience Award

SEIA, CineEco - 25° Festival Internacional De Cinema
Ambiental Da Serra Da Estrela, Youth Award

TRENTO, 67. Trento Film Festival, City of Bolzano Prize -
Golden Gentian for best film on exploration or adventure

DIE BURG Dokumentarfilm

R: Hans Guttner

P: Hans Guttner

Cinema WorldFest Film Awards, Winner

Spotlight Documentary Film Awards, Winner Silver Award

Virgin Spring Cinefest, Winner Silver Award

World Premiere Film Awards, Best Documentary Film

PARO, Druk International Film Festival, Best Documentary
Film

SINGAPOR, World Film Carnival, Best Documentary Film

ERDE Dokumentarfilm

R: Nikolaus Geyrhalter

P: Nikolaus Geyrhalter Filmproduktion GmbH

BARCELONA, 26° „L'Alternativa“ Festival de Cinema
Independent, Special Mention

BERLIN, 69. Internationale Filmfestspiele - Forum, Preis der
ökumenischen Jury

CAMDEN, ROCKPORT, ROCKLAND, 15th Camden
International Film Festival, Harrell Award for Best
Documentary Feature

PRIZREN, 18th Dokufest - International Documentary and
Short Film Festival, Best Green Dox Award

SHEFFIELD, 26th Doc/Fest International Documentary
Festival, International Award

JOY

R: Sudابه Mortezaei

P: FreibeuterFilm GmbH

SAARBRÜCKEN, 40. Filmfestival Max Ophüls Preis,
Max Ophüls Preis für den gesellschaftlich relevanten Film/
Max Ophüls Preis: Bester Schauspielernachwuchs - Joy
Alphonsus

KAVIAR Nachwuchsfilm

R: Elena Tikhonova

P: Witcraft Filmproduktion GmbH, Film AG Produktions
GmbH, MR-Film Kurt Mrkwicka Gesellschaft m.b.H.

SAARBRÜCKEN, 40. Filmfestival Max Ophüls Preis, Max
Ophüls Preis: Publikumspreis Spielfilm

DIE KINDER DER TOTEN

R: Kelly Copper, Pavel Liska

P: Ulrich Seidl Film Produktion GmbH

BERLIN, 69. Internationale Filmfestspiele - Forum, Preis der
Fipresci Jury

BUENOS AIRES, 21° Festival Internacional de Cine
Independiente (BAFICI), Gran Premio Vanguardia y Género/
QubitTV Award

L'ANIMALE Nachwuchsfilm

R: Katharina Mückstein

P: Nikolaus Geyrhalter Filmproduktion GmbH, La Banda Film OG

BARCELONA, 24th Mostra FIRE!! International LGBT Film Festival, FIRE!! Team Award for Best Feature Film

LILLIAN Dokumentarfilm

R: Andreas Horvath

P: Ulrich Seidl Film Produktion GmbH

GIJON, 57° FICX - Festival Internacional de Cine, Youth Jury Award for Best Feature Film

HAIFA, 35th International Film Festival, Golden Anchor Award for Best International Debut Film

KOSICE, 27th Art Film Fest, Blue Angel for Best Female Performance - Patrycja Planik

MINSK, 26th International Film Festival „Listapad“, Victor Turov Memorial Award for Best Film/FIPRESCI Prize

MONTÉLIMAR, 8e Cinéma Festival De l'écrit à l'écran, Prix du Jury Jeune

OLDENBURG, 26. Internationales Filmfest, Seymour Cassel Award for Best Female Performance

ORENBURG, XII International Film Festival „East&West. Classics and Avant Garde“, Golden Sarmatian Lion for Best Director/Prize from „Yar“ complex of clubs

SKOPJE, 18th Cinedays Festival of European Film, Best Film Award

ZURICH, 15. Film Festival, Lobende Erwähnung

LITTLE JOE

R: Jessica Hausner

P: coop 99 filmproduktion G.m.b.H.

CANNES, 72e Festival de Cannes - Wettbewerb, Best Actress Award to Emily Beecham

NEVRLAND Nachwuchsfilm

R: Gregor Schmidinger

P: Orbrock Filmproduktion GmbH

MAGDEBURG, HALLE, SALZWEDEL....., 9. Filmkunsttage Sachsen-Anhalt, Filmkunstpreis Sachsen-Anhalt/Nachwuchs – Simon Frühwirth

SAARBRÜCKEN, 40. Filmfestival Max Ophüls Preis, Max Ophüls Preis: Preis der Jugendjury/Max Ophüls Preis: Bester Schauspielnachwuchs - Simon Frühwirth

TEL AVIV, 14th TLVFest - International LGBT Film Festival, Best Narrative Feature

ROBOLOVE Dokumentarfilm

R: Maria Arlamovsky

P: Nikolaus Geyrhalter Filmproduktion GmbH

LEIPZIG, 62. DOK Leipzig - Internationales Festival für Dokumentar- und Animationsfilm, Gedanken-Aufschluss-Preis

SEA OF SHADOWS Dokumentarfilm

R: Richard Ladkani

P: Terra Mater Factual Studios GmbH

SUNDANCE, 35. Sundance Film Festival, Audience Award in der Kategorie World Documentary Competition

STYX

R: Wolfgang Fischer

P: AMOUR FOU Vienna GmbH

Bayerischer Filmpreis: Bildgestaltung Benedict Neuenfels

Deutscher Filmpreis: Lola in Silber für Besten Spielfilm/

Beste weibliche Hauptrolle: Susanne Wolff/Beste

Kamera bzw. Bildgestaltung: Benedict Neuenfels/Beste

Tongestaltung: Andreas Turnwald, Uwe Dresch, Andre

Zimmermann und Tobias Fleig

FIUMICINO, Fiumicino Film Festival, Best Film Award

LUXEMBOURG, 9th Luxembourg City Film Festival, Youth Jury Award

THE GREEN LIE Dokumentarfilm

R: Werner Boote

P: E & A Film GmbH

SHEPHERDSTOWN, American Conservation Film Festival, Foreign Film Award

THE REMAINS - NACH DER ODYSSEE Dokumentarfilm

R: Nathalie Borgers

P: NAVIGATOR FILM Produktion KG

PARIS, 17th International Human Rights Film Festival, Special Jury Prize

TO THE NIGHT

R: Peter Brunner

P: FreibeuterFilm GmbH, Ulrich Seidl Film Produktion GmbH

TORONTO, Pendance Film Festival, Best Director Award



DER TRAFIKANT

R: Nikolaus Leytner

P: EPO - Filmproduktionsgesellschaft m.b.H

CIVIS Cinema Medienpreis

BOLZANO, 33. Bolzano Film Festival Bozen, Golden Walther Award

SOFIA, 5th CineLibri International Book & Movie Festival, Third CineLibri Distinction for Masterful Literary Adaptation

WALDHEIMS WALZER Dokumentarfilm

R: Ruth Beckermann

P: Ruth Beckermann

ATLANTA, 19th Jewish Film Festival, Documentary Jury Prize

WAREN EINMAL REVOLUZZER Nachwuchsfilm

R: Johanna Moder

P: FreibeuterFilm GmbH, Wega-

Filmproduktionsgesellschaft m.b.H.

ZÜRICH, 15. Film Festival, 26.09 - 06.10.2019, Ökumenischer Filmpreis der Zürcher Kirchen

WELCOME TO SODOM Dokumentarfilm

R: Florian Weigensamer, Christian Krönes

P: Blackbox Film & Medienproduktion GmbH

BRUSSELS, 11th International Documentary Film Festival Millenium, Objectif d'Or - Best Film

CUERNAVACA, 11th Cinema Planeta - Environmental Film Festival, Premio Juvenil Award

KRAKOW, International Green Film Festival, Grand Prix/ Audience Award

POINDIMIÉ, 13e Ânû-rû Âboro Festival International du Cinéma des Peuples, Best Environmental Film

/FESTIVALTEILNAHMEN

www.filminstitut.at/de/festivalteilnahmen

R: Regie | P: Produktion
Auswahl

Herstellungsförderung Filminstitut, sortiert nach Festivaldatum
Quelle: Austrian Film Commission, Filminstitut, Stand: 26.02.2020

/ÖSTERREICHISCHE FILMPREISE

DIAGONALE-PREISE

BESTES KOSTÜMBILD

Carola Pizzini für JOY

BESTES SOUNDDSIGN DOKUMENTARFILM

Florian Kindlinger für ERDE

BESTES SOUNDDSIGN SPIELFILM

Pia Dumont für ANGELO

BESTES SZENENBILD

Andreas Sobotka und Martin Reiter für ANGELO

FRANZ GRABNER PREIS 2019

Franz Grabner Preis für den besten Kinodokumentarfilm:

Ruth Beckermann für WALDHEIMS WALZER

GROSSER DIAGONALE-PREIS DOKUMENTARFILM

THE REMAINS - NACH DER ODYSSEE von **Nathalie Borgers**

KODAK ANALOG-FILMPREIS

Leena Koppe: Kamerafrau für DER BODEN UNTER DEN FÜSSEN

PREIS „AUSSERGEWÖHNLICHE PRODUKTIONS-LEISTUNG“ DER VAM - VERWERTUNGSGESELLSCHAFT FÜR AUDIOVISUELLE MEDIEN

MONA Film Produktion GmbH für WOMIT HABEN WIR DAS VERDIENT?

Planet Watch - Film- und Videoproduktions GmbH & Co KG für MANASLU - BERG DER SEELEN

SCHAUSPIELPREISE

Joy Alphonsus für JOY

Simon Frühwirth für NEVRLAND

THOMAS PLUCH DREHBUCHPREIS 2019

Thomas Pluch Hauptpreis: **Christian Frosch** für MURER – ANATOMIE EINES PROZESSES

FESTIVAL „DER NEUE HEIMATFILM“

PREIS DER JUGENDJURY

R: Gregor Schmidinger

NEVRLAND

FILMFESTIVAL KITZBÜHEL

BESTE PRODUKTION

WOMIT HABEN WIR DAS VERDIENT?, R: Eva Spreitzhofer

BESTE REGIE

KAVIAR, R: Elena Tikhonova

BESTER SPIELFILM

NEVRLAND, R: Gregor Schmidinger

ÖSTERREICHISCHER FILMPREIS DER AKADEMIE DES ÖSTERREICHISCHEN FILMS

BESTE MÄNNLICHE HAUPTROLLE

Laurence Rupp

COPS

BESTE WEIBLICHE HAUPTROLLE

Ingrid Burkhard

DIE EINSIEDLER

BESTE KAMERA

Klemens Hufnagl

DIE EINSIEDLER

BESTE MASKE

Anette Keiser

ANGELO

BESTE MUSIK

Bernhard Fleischmann

L'ANIMALE

BESTE MÄNNLICHE NEBENROLLE

Anton Noori

COPS

BESTE WEIBLICHE NEBENROLLE

Inge Maux

MURER – ANATOMIE EINES PROZESSES

BESTE REGIE

Wolfgang Fischer

STYX

BESTE TONGESTALTUNG

Original-Ton: Claus Benischke-Lang, Sound Design:

Thomas Pötz, Sebastian Watzinger, Mischung: Thomas Pötz

COPS

BESTER DOKUMENTARFILM

WALDHEIMS WALZER

P: Ruth Beckermann

R: Ruth Beckermann

BESTER SCHNITT

Monika Willi
STYX

BESTER SPIELFILM

MURER – ANATOMIE EINES PROZESSES

P: Viktoria Salcher, Mathias Forberg, Paul Thiltges,
Adrien Chef
R: Christian Frosch

BESTES DREHBUCH

Wolfgang Fischer, Ika Künzel
STYX

BESTES KOSTÜMBILD

Tanja Hausner
ANGELO

BESTES SZENENBILD

Andreas Sobotka, Martin Reiter
ANGELO

DER PAPIERENE GUSTL

(Preis der österreichischen Filmjournalisten)

BESTER DOKUMENTARFILM

WALDHEIMS WALZER

P: Ruth Beckermann
R: Ruth Beckermann

BESTER ÖSTERREICHISCHER FILM DES JAHRES

MURER – ANATOMIE EINES PROZESSES

P: PRISMA Film- und Fernsehproduktion GmbH
R: Christian Frosch

ROMY DER TAGESZEITUNG KURIER

BESTE NACHWUCHSSCHAUSPIELERIN

Sophie Stockinger
L'ANIMALE

BESTER KINOFILM

Helmut Grasser (für die Produktion)
LOVE MACHINE

BESTER PRODUZENT KINO-FILM

Thomas Hroch, Gerald Podgornik
WOMIT HABEN WIR DAS VERDIENT?

INNSBRUCK NATURE FILMFESTIVAL

GROSSER PREIS DER STADT INNSBRUCK FÜR DIE BESTE UMWELTDOKUMENTATION

WELCOME TO SODOM

SWAROVSKI OPTIK SPECIAL AWARD FOR BEST CINEMATOGRAPHY

Christian Kerner
WELCOME TO SODOM

// BESUCHSPREISE

AUSTRIAN TICKET 2019 (> 75.000 BESUCHE)

LOVE MACHINE

ALLEGRO Filmproduktionsgesellschaft m.b.H. und
FILMLADEN Filmverleih GmbH
R: Andreas Schmied

WOMIT HABEN WIR DAS VERDIENT?

MONA Film Produktion GmbH und
Luna Filmverleih GmbH
R: Eva Spreitzhofer

Diagonale



Österreichischer
Filmpreis

R: Regie | P: Produktion
Auswahl

Herstellungsförderungen Filminstitut

Quelle: Akademie des österreichischen Films, Diagonale, Fachverband der Film und Musikindustrie, Filminstitut

EUROPÄISCHES UMFELD

EURIMAGES

EURIMAGES, 1989 als Teilabkommen des Europarates errichtet, fördert die Herstellung von Spiel-, Dokumentar- und Animationsfilmen, die für eine Auswertung im Kino bestimmt und als Koproduktionen zwischen mindestens zwei Mitgliedsländern konzipiert sind. Mit dem Beitritt von Montenegro und Argentinien 2019, umfasst EURIMAGES 40 Mitgliedsländer. Das Entscheidungsgremium von EURIMAGES ist das Direktionskomitee, mit der Abwicklung ist das im Europarat in Straßburg ansässige Sekretariat betraut. Die Projektbetreuung erfolgt durch das Filminstitut, die politische Vertretung im Komitee obliegt dem Bundeskanzleramt - Kunst und Kultur. 2019 gab es sieben Einreichungen mit österreichischer Beteiligung, von denen drei eine Förderzusage erhielten. Zwei Spielfilme mit majoritär österreichischer Beteiligung sowie eine minoritäre Spielfilmbeteiligung erhielten Fördermittel in Höhe von insgesamt 1.090.000 Euro, von denen 552.356 Euro direkt an die österreichischen Produzent*innen flossen, was die österreichische Beitragszahlung an EURIMAGES in Höhe von 453.384 Euro übersteigt.

Die geförderten Filme 2019

GLASSBOY

Regie: Samuele Rossi
Produktion: WILDart FILM e.U. (AT, minoritär), Peacock Film AG (CH), Solaria Film SRL (IT)
EURIMAGES Zusage gesamt: 240.000 Euro
davon 29.136 Euro an die österreichische Produktionsfirma

HINTERLAND

Regie: Stefan Ruzowitzky
Produktion: FreibeuterFilm GmbH (AT, majoritär), Amour Fou Luxembourg (LU)
EURIMAGES Zusage gesamt: 430.000 Euro
davon 266.600 Euro an die österreichische Produktionsfirma

DESTEUFELS BAD

Regie: Veronika Franz, Severin Fiala
Produktion: Ulrich Seidl Film Produktion GmbH (AT, majoritär), Heimatfilm GmbH + Co KG (DE)
EURIMAGES Zusage gesamt: 420.000 Euro
davon 256.620 Euro an die österreichische Produktionsfirma

CREATIVE EUROPE DESK AUSTRIA - MEDIA

Creative Europe - MEDIA ist das Programm der Europäischen Kommission zur Unterstützung der audiovisuellen Industrie Europas. Die an österreichische Unternehmen zugesagten MEDIA-Förderungen im Jahr 2019 betragen insgesamt 2,19 Mio Euro.*

Die Projektentwicklung des Dokumentarfilms OUTSOURCING EUROPEAN BOARDERS der Framelab Filmproduktion wurde mit 25.000 Euro gefördert. Die Interspot Film erhielt eine Zusage über 74.000 Euro für VICTIMS OF THE VIKINGS im Förderbereich für TV-Koproduktionen.

Das CROSSING EUROPE FILM FESTIVAL Linz erhielt eine Förderzusage in Höhe von 55.000 Euro, dem Kurzfilmfestival VIENNA SHORTS wurden 25.000 Euro zugesagt. Für den Verleih europäischer Filme erhielten österreichische Verleihfirmen Förderzusagen in der Höhe von 1,356 Mio. Euro.*

Die 34 österreichischen Mitglieds-Kinos von Europa Cinemas können insgesamt mit bis zu 505.000 Euro gefördert werden. Im Bereich „Promotion of European AV Works Online“ erhielt das IMZ - Internationales Musik & Medienzentrum eine Zusage von 150.000 Euro für die Entwicklung eines Online-Marketplace für Filme mit dem Arbeitstitel IDAMA.

*Vorläufige Summen aufgrund von Richtlinienänderungen der MEDIA-Förderungen in 2019.

EFADs

Der Verband der European Film Agency Directors (EFADs) ist ein als Verein mit Sitz in Brüssel (Generalsekretariat) organisierter Zusammenschluss Nationaler (Bundes-) Filmförderinstitutionen mit aktuell 35 Mitgliedern aus der EU und assoziierten Ländern (Island, Montenegro, Nord-Mazedonien, Norwegen, Schweiz, Serbien). Ziel von EFADs ist es, über einen proaktiven Ansatz die audiovisuelle Medienpolitik der EU im Zeitalter der Digitalisierung als konstruktiver Diskussionspartner mit zu gestalten. Dazu tagen regelmäßig Arbeitsgruppen zu verschiedenen aktuellen Themen und es besteht stetige Kommunikation mit den einschlägigen Abteilungen der EU-Kommission. Die Mitglieder von EFADs treffen sich mindestens drei Mal jährlich in einer „General Assembly“, in der Regel in Berlin, Cannes und San Sebastian. Das Österreichische Filminstitut ist durch den Direktor im Board (Vorstand) der EFADs aktiv vertreten.

Nähere Informationen zu EFADs: <http://www.efads.eu/>

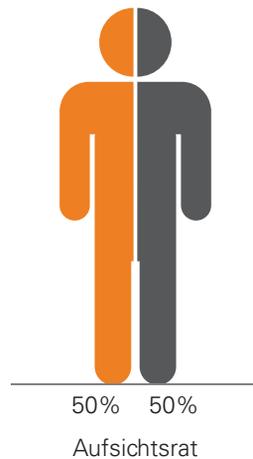
GENDER

Gender Equality ist dem Österreichischen Filminstitut in jeglicher Hinsicht ein Anliegen. Seit 2014 besteht eine eigene Abteilung sowie vielfache Maßnahmen zu Genderangelegenheiten.

Um die Effizienz der Gendermaßnahmen darzulegen, werden hier die Ergebnisse von 2019 jenen der Jahre 2017 und 2018 gegenübergestellt.

GREMIENBESETZUNG

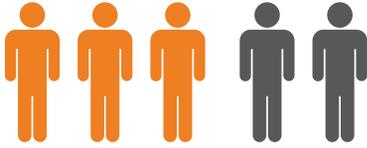
Der **Aufsichtsrat** des Filminstituts war 2019 mit sechs Frauen und sechs Männern paritätisch besetzt. Den Vorsitz hatte eines der männlichen Mitglieder inne.



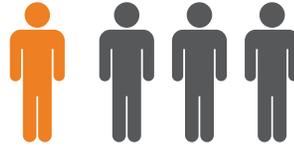
Die Besetzung der **Projektkommission** veränderte sich im Laufe des Jahres 2019 durch Rücktritte und Nachbesetzungen. Die Besetzung der Sitzungen erfolgte unter Einhaltung der vom Aufsichtsrat vorgegebenen Compliance-Regeln; daraus ergab sich folgendes Bild: In fünf der acht Sitzungen haben mehr männliche, in zwei Sitzungen mehr weibliche und in einer Sitzung die gleiche Anzahl weibliche und männliche Projektkommissions-Mitglieder über die Förderung entschieden. Insgesamt ergibt sich damit ein Verhältnis von 44% Frauen und 56% Männern.



PROJEKTKOMMISSIONSSITZUNGEN



1. Sitzung
Herstellung, Projektentwicklung,
Verwertung, Berufliche Weiterbildung



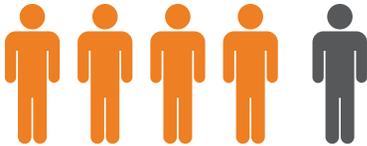
2. Sitzung
Stoffentwicklung,
Verwertung, Berufliche Weiterbildung



3. Sitzung
Herstellung, Projektentwicklung,
Verwertung, Berufliche Weiterbildung



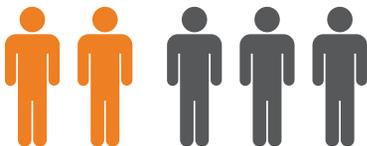
4. Sitzung
Stoffentwicklung,
Verwertung, Berufliche Weiterbildung



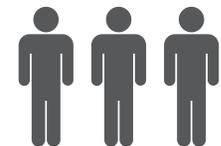
5. Sitzung
Herstellung, Projektentwicklung,
Verwertung, Berufliche Weiterbildung



6. Sitzung
Stoffentwicklung,
Verwertung, Berufliche Weiterbildung



7. Sitzung
Herstellung, Projektentwicklung,
Verwertung, Berufliche Weiterbildung



8. Sitzung
Stoffentwicklung,
Verwertung, Berufliche Weiterbildung

TOP-10 KINOBESUCHE

Von 29 im Kino gestarteten Filmen entstanden 2019 fünf unter weiblicher Regie, das entspricht einem Anteil von 17%. Dem gegenüber stehen 23 Filme von Regisseuren, das sind 79%. Ein Film wurde von einem Regie-Team inszeniert, das entspricht 4%.

Drei der zehn besuchsstärksten Kinostarts 2019 wurden von Regisseurinnen realisiert: Die Spielfilme DER BODEN UNTER DEN FÜSSEN von Marie Kreutzer, KAVIAR von Elena Tikhonova und JOY von Sudابه Mortezaei liegen auf den Plätzen sechs, sieben und acht.

Von den fünf Kinostarts 2019 mit weiblicher Regie sind demnach 60% unter den Top 10 gelistet. Von den insgesamt 23 mit männlicher Regie kamen sieben Filme unter die Top 10, das entspricht 30%.



FESTIVALPRÄSENZ UND PREISE

Im Vergleich zu dem 17%-Anteil von Filmen mit Regisseurinnen an den insgesamt 29 Kinostarts 2019 war der Anteil dieser Filme an den insgesamt 317 Festivalteilnahmen mit 44% mehr als doppelt so hoch. Auch bei den Preisen ist der Frauenanteil in der Regie höher als bei der Kinostart-Gesamtzahl: Im gleichen Zeitraum gewannen Filme mit Kinostart 2019 insgesamt 43 Preise. Davon gingen 12 Preise, das entspricht 28%, an Filme von Regisseurinnen.

Fazit zu Besuchen, Festivalpräsenz und Preisen

Filme mit weiblicher Regie waren trotz ihres geringen Anteils an der Gesamtzahl aller Kinostarts 2019 sowohl bei den Besuchen als auch künstlerisch überproportional erfolgreich.



LITTLE JOE von **Jessica Hausner**,

72e Festival de Cannes - Wettbewerb, Best Actress Award to Emily Beecham



THE REMAINS – NACH DER ODYSSEE von **Nathalie Borgers**,

17th International Human Rights Film Festival Paris, Special Jury Prize

FÖRDERANTRÄGE UND ZUSAGEN

SCHWEDISCHES BERECHNUNGSMODELL

Die Aufteilung der Antrags- bzw. Fördersummen in den Förderbereichen Stoffentwicklung, Projektentwicklung, Herstellung, Festival-Teilnahme und Kinostart in den folgenden Grafiken erfolgt nach dem vom Schwedischen Filminstitut entwickelten und praktizierten Schwedischen System.

Betrachtet werden die drei Stabstellen Regie, Drehbuch und Produktion, die gemäß deren Geschlechter-Besetzung aufgesplittet werden. Jeder dieser Stabstellen wird ein Drittel der Antrags- bzw. Fördersummen zugerechnet, die in Folge gemäß dieser Aufsplittung dem sogenannten Frauen- bzw. Männerkonto zugeordnet werden.

Liegen nicht alle Angaben zu den drei Stabstellen Regie, Drehbuch oder Produktion vor, wird das System auf die angegebenen Stabstellen angewandt.

Die Zeilen Anträge/Zusagen beleuchten dieselben Stabstellen wie im Schwedischen System, die Antrags- und Zusagesummen bleiben dabei aber unberücksichtigt, wodurch sich ein Überblick über das Geschlechterverhältnis in Regie, Buch und Produktion in den Projekten ergibt.

Im Förderbereich Kinostart wird zusätzlich die Zuordnung zum Geschlechteranteil bzw. -konto nach dem Geschlecht der Verleih-Personen dargestellt. Das sind die Geschäftsführer*innen bei einer GmbH und die Eigentümer*innen im Falle einer Einzelunternehmung, Personengesellschaft oder GmbH & Co KG.

Im Förderbereich Berufliche Weiterbildung erfolgt die Zuordnung zum Geschlechteranteil bzw. -konto nach dem Geschlecht der Förderungsempfängerin*des Förderungsempfängers.

FÖRDERBEREICHE 2019 NACH DEM SCHWEDISCHEN SYSTEM

	Anträge			Zusagen			Förderungsmittel 2019								
	♀	♂	%	Gesamt	♀	♂	%	Gesamt	♀	♂	%	Gesamt			
STOFFENTWICKLUNG	80,52	38	129,48	62	210	34,27	36	60,73	64	95	454.367	36	817.983	64	1.272.350
Stoffentwicklung 1. Stufe	70,05	38	111,95	62	182	29,47	38	48,53	62	78	389.667	38	647.083	62	1.036.750
Stoffentwicklung 2. Stufe	10,47	37	17,53	63	28	4,80	28	12,20	72	17	64.700	27	170.900	73	235.600
PROJEKTENTWICKLUNG¹	20,08	35	36,92	65	57	11,08	41	15,92	59	27	329.257	42	463.439	58	792.696
HERSTELLUNG nach	20,50	27	54,50	73	75	6,67	27	18,33	73	25	3.398.671	30	8.095.392	70	11.494.063
Spielfilm	6,17	18	28,83	82	35	1,50	17	7,50	83	9	999.449	18	4.626.028	82	5.625.477
Spielfilm/Nachwuchs	4,67	33	9,33	67	14	2,50	50	2,50	50	5	1.835.889	47	2.108.370	53	3.944.259
Dokumentarfilm	5,83	31	13,17	69	19	1,33	17	6,67	83	8	360.000	26	1.011.498	74	1.371.498
Dokumentarfilm/Nachwuchs	3,83	55	3,17	45	7	1,33	44	1,67	56	3	203.333	37	349.496	63	552.829
VERWERTUNG	137,16	35	257,84	65	395	66,57	34	130,43	66	197	4.519.619	30	10.372.650	70	14.892.269
Festivalteilnahme	9,94	45	12,06	55	22	8,94	43	12,06	57	21	129.626	45	161.460	55	291.086
Kinostart	6,11	20	24,89	80	31	5,61	19	23,39	81	29	207.698	20	834.376	80	1.042.074
Sonstige ²					62					52					2.124.599
BERUFLICHE WEITERBILDUNG^{3,4}	20,00	42	25,00	52	48	15,00	38	22,00	56	39	16.000	24	41.727	62	67.194
Gesamt					505			288		288					17.084.062

	Anträge			Zusagen			Förderungsmittel 2019								
	♀	♂	%	Gesamt	♀	♂	%	Gesamt	♀	♂	%	Gesamt			
Verwertung Kinostart	2,00	6	29,00	94	31	2,00	7	27,00	93	29	70.277	7	971.797	93	1.042.074

FÖRDERBEREICH KINOSTART NACH VERLEIH⁵

¹ Aufgrund von unterschiedlichen Stichtagen weichen im Gender-Teil in der Projektentwicklung die Anzahl der Zusagen und Fördersummen von den Ergebnissen im Tätigkeitsbericht ab.

² Sonstige Verbreitungsmaßnahmen sind juristischen Personen zugeordnet, daher kein Gendering.

³ Zuordnung nach Geschlecht der*des Förderungsempfängerin*Förderungsempfängers

⁴ Drei Anträge (6%) von juristischen Personen, zwei Zusagen (5%) in Höhe von insgesamt 9.467 Euro (14%) an juristische Personen, daher kein Gendering.

⁵ Darstellung nach dem Geschlecht der Verleih-Personen. Das sind die Geschäftsführer*innen bei einer GmbH und die Eigentümer*innen im Falle einer Einzelunternehmung, Personengesellschaft oder GmbH & Co KG.

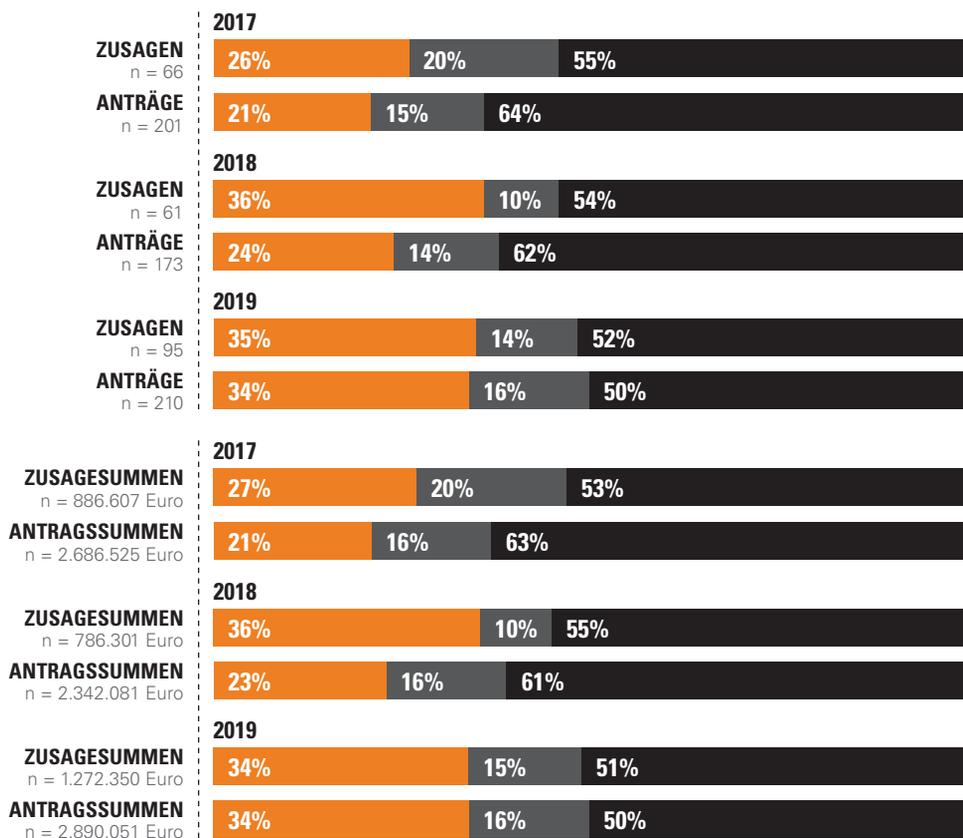
In der **Stoffentwicklung** - dh alle Drehbuch- und Konzeptentwicklungen, von Einzelpersonen oder Teams eingereicht, erste und zweite Stufe - ist der Anteil der **Anträge mit Drehbuchautorinnen** von 2017 bis 2019 **gestiegen**. 2017 waren 21% der Anträge mit Drehbuchautorinnen. Bis 2019 ist die Zahl um 13 Prozentpunkte auf 34% gestiegen. Auch bei den **Zusagen** an Frauen gab es einen **Anstieg** von 26% im Jahr 2017 und auf 35% im Jahr 2019. Dies entspricht auch in etwa den Antrags- und Zusagesummen.

- AUTORINNEN
- TEAM
- AUTOREN

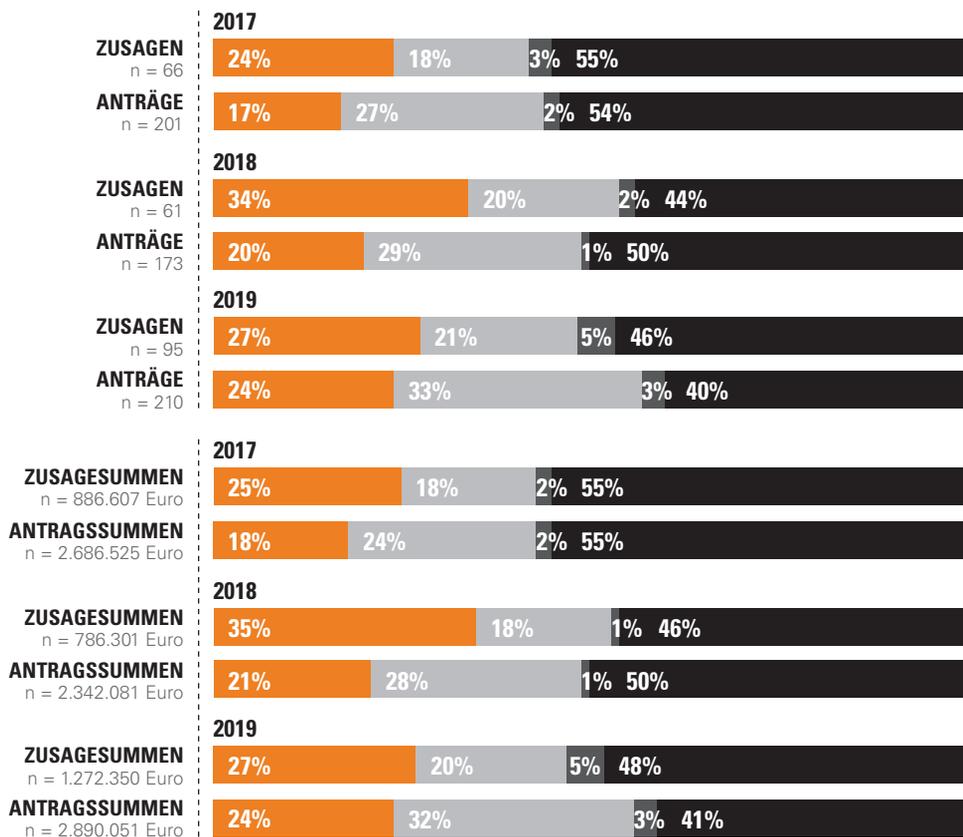
Bei den Stoffentwicklungen gab es von 2017 bis 2019 einen **Anstieg der Anträge mit weiblicher Regie**. Im Jahr 2017 waren 17% der Anträge mit Regisseurinnen. Bis 2019 ist dieser Anteil um sieben Prozentpunkte auf 24% gestiegen. Bei den **Zusagen** für Projekte mit Regisseurinnen gab es von 2017 bis 2019 einen **Anstieg** von 24% auf 27%.

- REGISSEURINNEN
- FEHLENDE ANGABE
- TEAM
- REGISSEURE

STOFFENTWICKLUNG NACH DREHBUCH



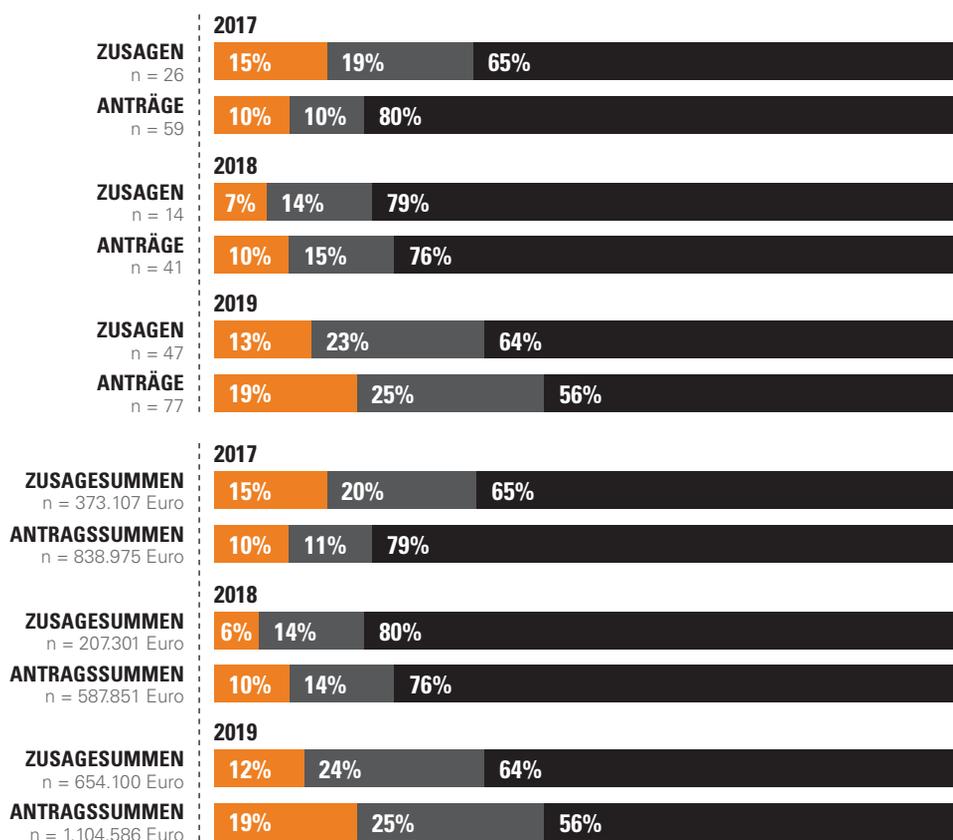
STOFFENTWICKLUNG NACH REGIE



In der Drehbuch- und Konzeptentwicklung im Team¹ gab es einen **Anstieg der Anträge mit weiblicher Produktion**. Dieser Anteil ist zwischen 2017 und 2019 von 10 auf 19% gestiegen. Außerdem hat der Anteil an gemischten Teams zugenommen. 2017 waren 10% der Produktionsteams gemischt. Bis 2019 gab es einen Anstieg auf 25%. Die Zusagen waren in diesem Bereich leicht rückgängig.

■ PRODUZENTINNEN
■ TEAM
■ PRODUZENTEN

DREHBUCH- UND KONZEPTENTWICKLUNG IM TEAM NACH PRODUKTION

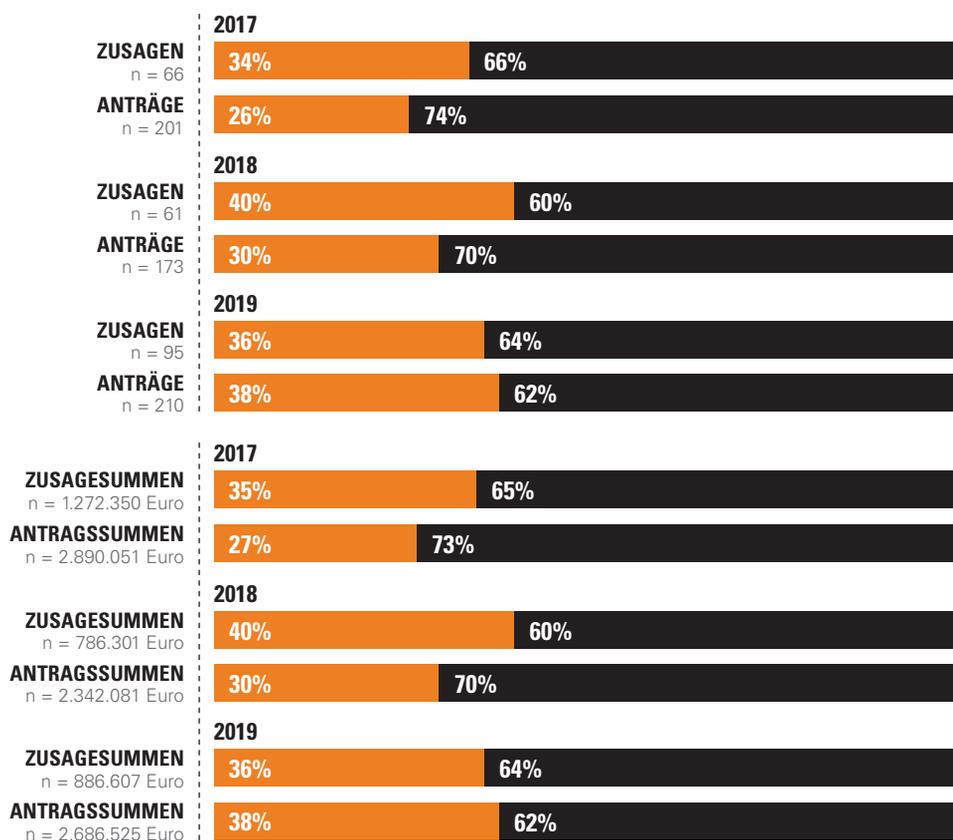


¹ Da die Angabe der Produktions-Person im Förderbereich Drehbuch- und Konzeptentwicklung fehlt, ist für die Betrachtung nach Produktion ausschließlich die Drehbuch- und Konzeptentwicklung im Team dargestellt.

Bei Betrachtung der Stoffentwicklung nach dem Schwedischen System zeigt sich, dass sowohl der **Anteil der Antragssummen** als auch der **Anteil der Zugesummen für Frauen** im Jahr 2019 gegenüber 2017 **gestiegen** sind. 2017 stellten Frauen in den Headdepartments Drehbuch, Regie und Produktion 27% der Antragssummen, 2018 waren es 30% und 2019 waren es 38%. Der Anteil der Zugesummen für Frauen ist von 2017 bis 2019 von 35% auf 36% gestiegen.

■ FRAUENKONTO
■ MÄNNERKONTO

STOFFENTWICKLUNG NACH SCHWEDISCHEM SYSTEM

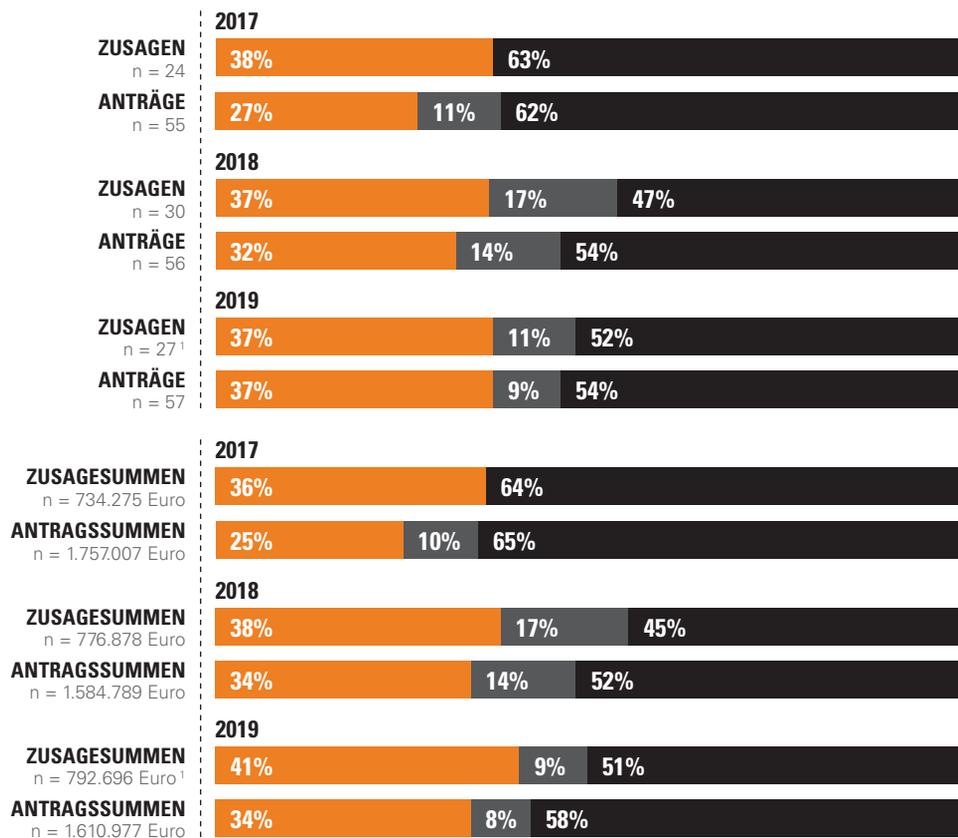


Der Anteil der Anträge für Projekte mit Drehbuchautorinnen

ist in der Projektentwicklung von 2017 bis 2019 von 27% auf 37% **gestiegen**. Das entspricht einem Anstieg von zehn Prozentpunkten.

- AUTORINNEN
- TEAM
- AUTOREN

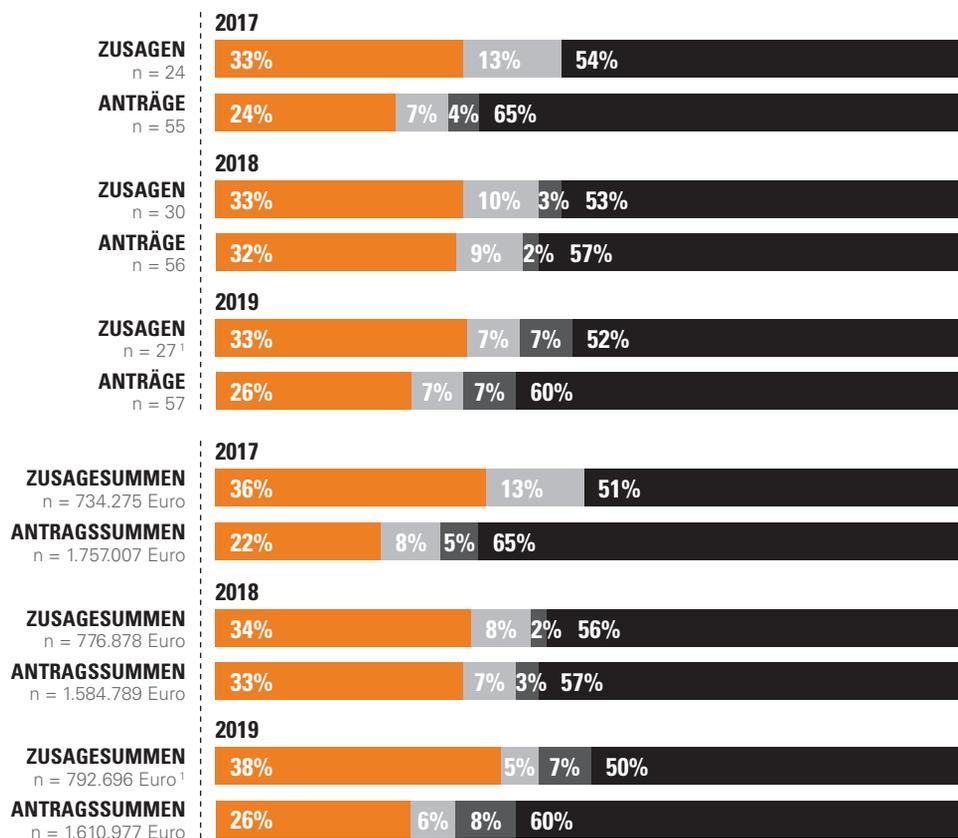
PROJEKTENTWICKLUNG NACH DREHBUCH



Für den Anteil der **Anträge für Projekte mit Regisseurinnen** gab es von 2017 auf 2018 einen **Anstieg** von 24% auf 32%. 2019 lag der Anteil bei 26%. Zu diesem Zeitpunkt stand die Regie noch nicht bei allen Projekten fest.

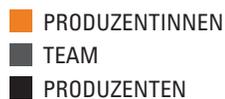
- REGISSEURINNEN
- FEHLENDE ANGABE
- TEAM
- REGISSEURE

PROJEKTENTWICKLUNG NACH REGIE

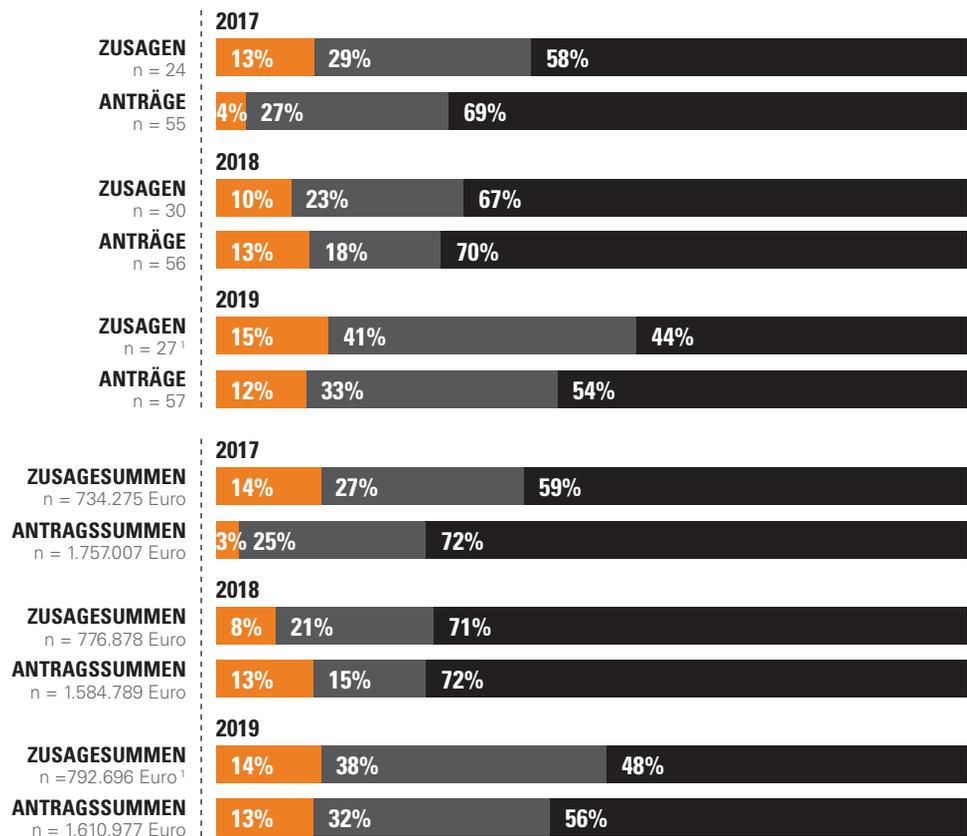


Der Anteil der Projekte mit Produzentinnen

ist seit 2017 sowohl bei den Anträgen als auch bei den Zusagen **angestiegen**. 2017 kamen 4% der Anträge für Projekte von Produzentinnen. Bis 2019 ist dieser Anteil um acht Prozentpunkte auf 12% gestiegen. Bei den **Zusagen** gab es einen **Anstieg** um zwei Prozentpunkte von 13% auf 15%.

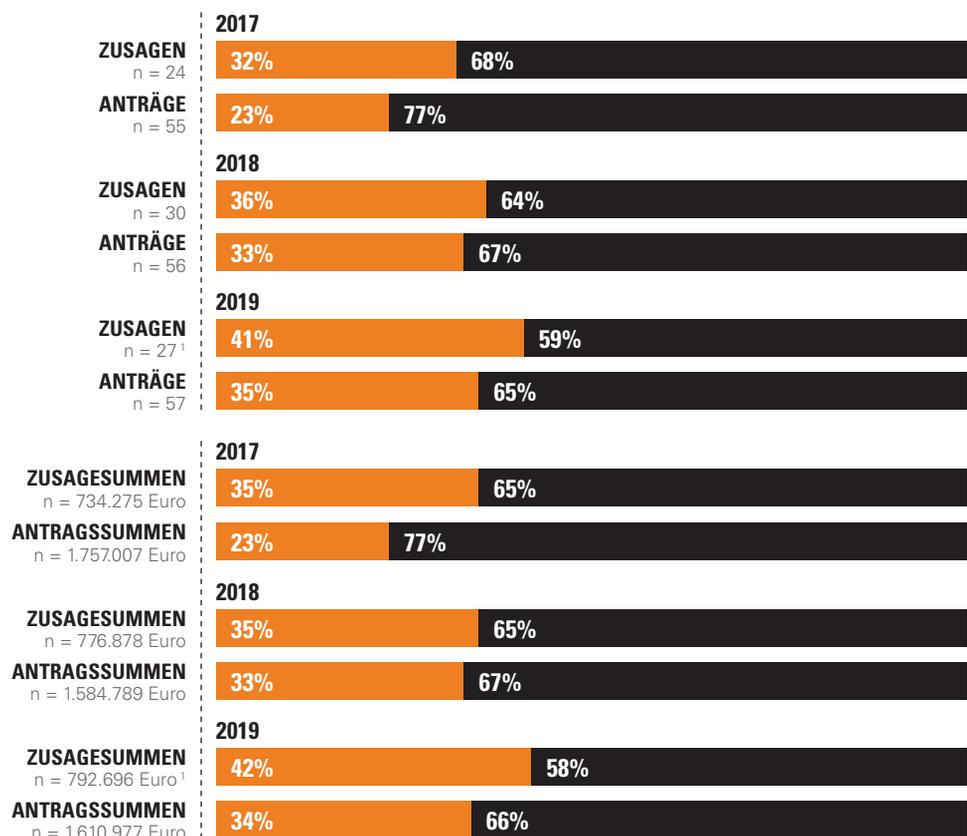


PROJEKTENTWICKLUNG NACH PRODUKTION



PROJEKTENTWICKLUNG NACH SCHWEDISCHEM SYSTEM

Die Verteilung der Fördersummen nach Schwedischem System zeigt, dass sowohl der Anteil der **Antragssummen** als auch der Anteil der **Zusage-summen für Frauen** in der Projektentwicklung gegenüber 2017 **gestiegen** ist. 2017 stellten Frauen 23% der Antragssummen, 2018 waren es 33% und 2019 waren es 34%. Der Anteil der Zusage-summen für Frauen lag sowohl im Jahr 2017 als auch im Jahr 2018 bei 35%. 2019 ist dieser Anteil auf 42% gestiegen.



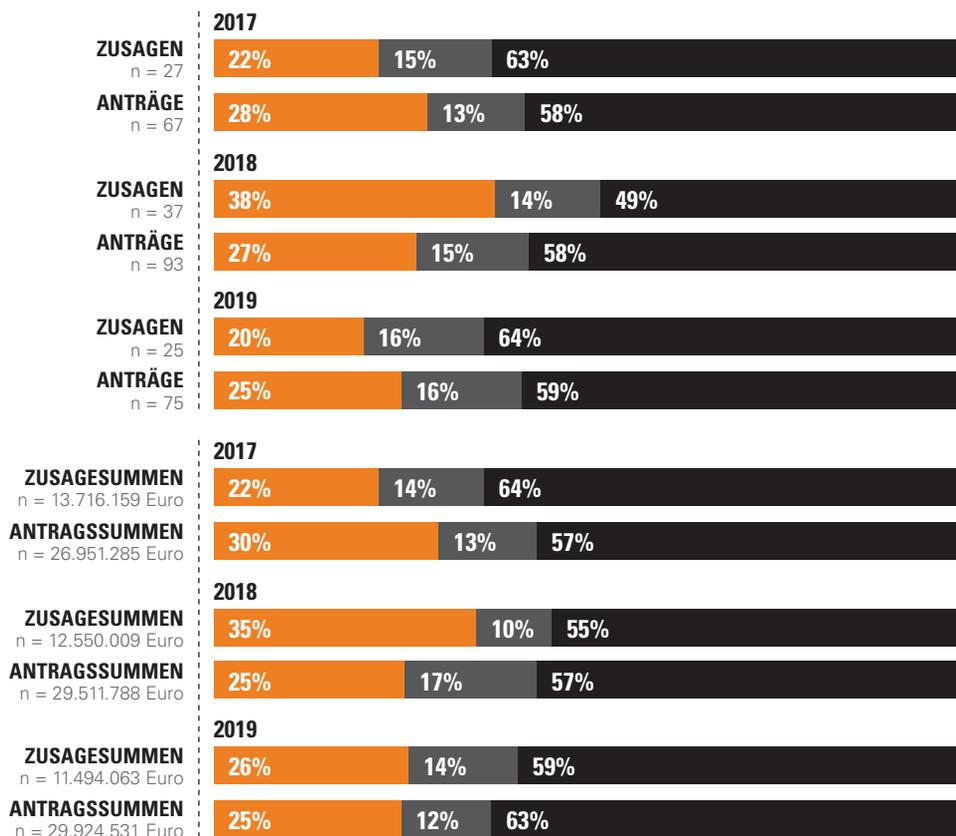
¹Aufgrund von unterschiedlichen Stichtagen weichen im Gender-Teil in der Projektentwicklung die Anzahl der Zusagen und Fördersummen von den Ergebnissen im Tätigkeitsbericht ab

In der **Herstellung** ist von 2017 bis 2019 **sowohl** der Anteil der **Anträge als auch** der Anteil der **Zusagen** von Projekten mit **Drehbuchautorinnen zurückgegangen**.

2019 lag der Anteil der Anträge für Projekte mit Drehbuchautorinnen bei 25%, der Anteil der Zusagen bei 20%.

- AUTORINNEN
- TEAM
- AUTOREN

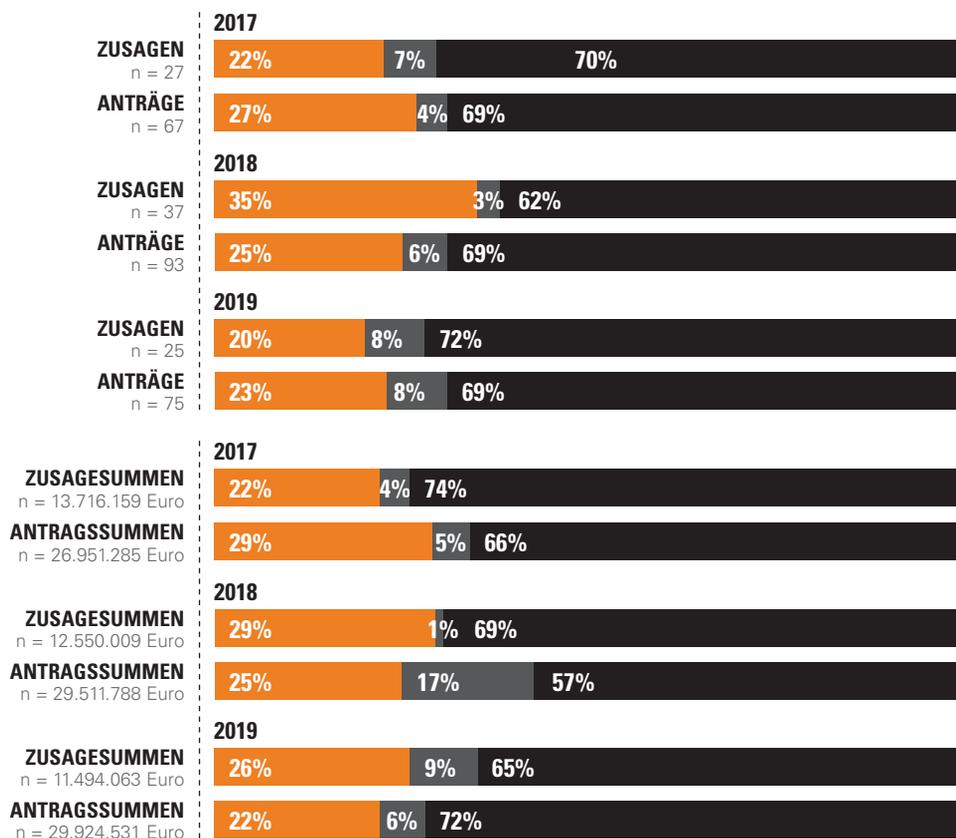
HERSTELLUNG NACH DREHBUCH



Für **Projekte mit weiblicher Regie** gab es **weder bei Anträgen noch bei Zusagen** einen **Anstieg**. 2019 waren 23% der Anträge von Projekten mit weiblicher Regie, während 20% der Zusagen auf Projekte mit weiblicher Regie entfielen.

- REGISSEURINNEN
- TEAM
- REGISSEURE

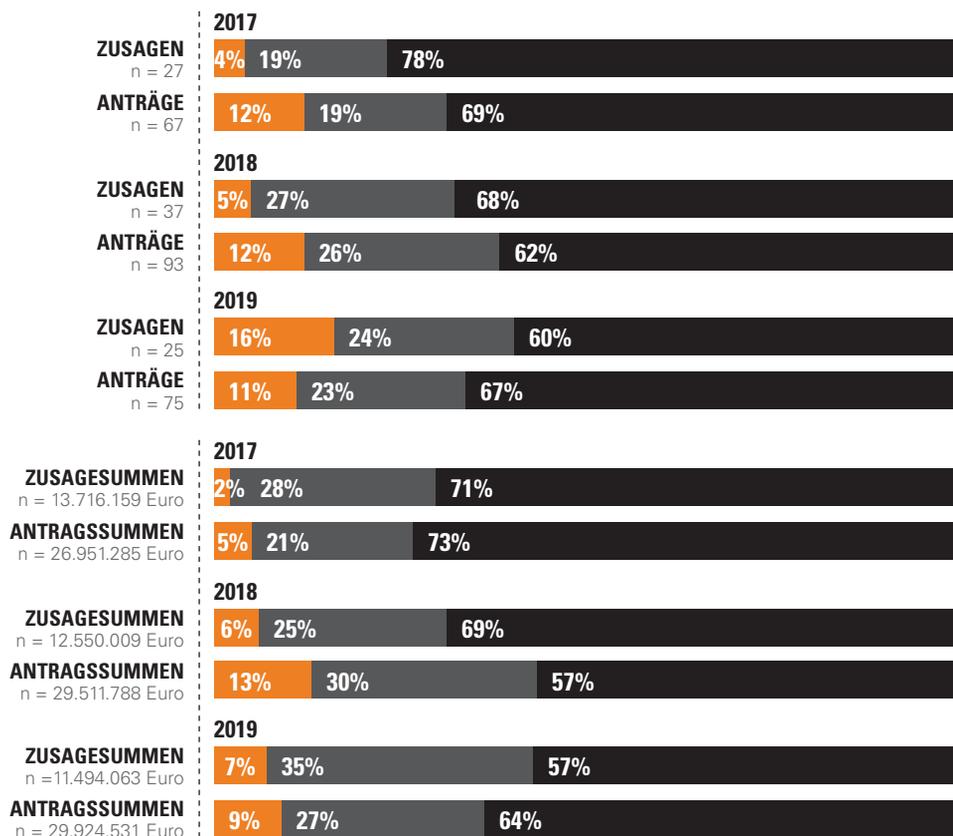
HERSTELLUNG NACH REGIE



Der Anteil der **Anträge von Projekten mit Produzentinnen** ist von 2017 bis 2019 **nicht angestiegen**. Bei den **Zusagen** gab es jedoch einen **Anstieg** von 4% im Jahr 2017 auf 5% im Jahr 2018 und weiter auf 16% im Jahr 2019. Das ist ein Anstieg von zwölf Prozentpunkten über zwei Jahre.

■ PRODUZENTINNEN
■ TEAM
■ PRODUZENTEN

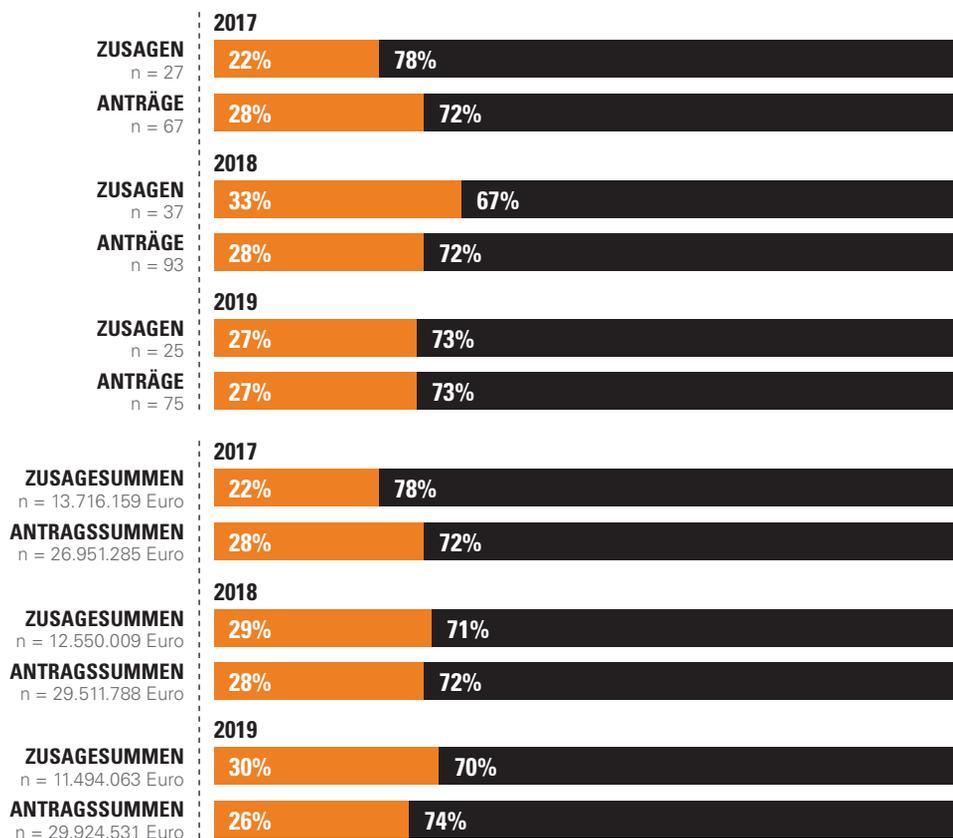
HERSTELLUNG NACH PRODUKTION



Bei Betrachtung nach dem **Schwedischem System** zeigt sich, dass der Anteil der **Anträge von Frauen leicht rückläufig** war, die **Zusagen stiegen** von 22% auf 27%. Auch der Anteil an Antragssummen von Frauen hat seit 2017 nicht zugenommen. Sowohl im Jahr 2017 als auch im Jahr 2018 lag der Anteil der Antragssummen von Frauen bei 28%. 2019 waren es 26%. Der Anteil der Zusage-summen lag 2017 bei 22% und ist 2019 auf 30% angestiegen.

■ FRAUENKONTO
■ MÄNNERKONTO

HERSTELLUNG NACH SCHWEDISCHEM SYSTEM



¹Aufgrund von unterschiedlichen Stichtagen weichen im Gender-Teil in der Projektentwicklung die Anzahl der Zusagen und Fördersummen von den Ergebnissen im Tätigkeitsbericht ab

GENDER INCENTIVE 2017-2019

In den Jahren 2017-18 konnte sich das Gender-Incentive-Programm, durch das größere Genderparität in allen Gewerken erreicht werden soll, in der österreichischen Filmbranche etablieren und wurde am Ende dieser beiden Jahre einer Evaluierung unterzogen. Der Österreichische Film Gender Report 2012–2016 hat klar gezeigt, welche Stabstellen für Frauen wenig zugänglich sind; dies wurde als Basis für einen **Relaunch des Gender-Incentive-Programms** herangezogen: Seit Anfang 2019 lösen alle Stabstellen, in denen laut Film Gender Report 2012–2016 weniger als 50% Frauen tätig waren, Punkte aus, gewichtet nach dem Missverhältnis zwischen Frauen und Männern. Nur dem Kernteam Regie, Drehbuch und Produktion wurden überproportional Punkte zugeteilt. Durch diese Umstellung ist das Erreichen des Zielwertes gendermäßig ambitionierten Projekten vorbehalten. **Diese Maßnahme unterstützt dadurch exakt jene Gewerke, in denen die Förderung von Frauen am notwendigsten ist.** 2019 konnten vier Projekten zusätzlich zur Herstellungsförderung Anspruch auf Gender Incentive in Höhe von 30.000 Euro für die Stoff- oder Projektentwicklung eines neuen Projekts mit weiblicher

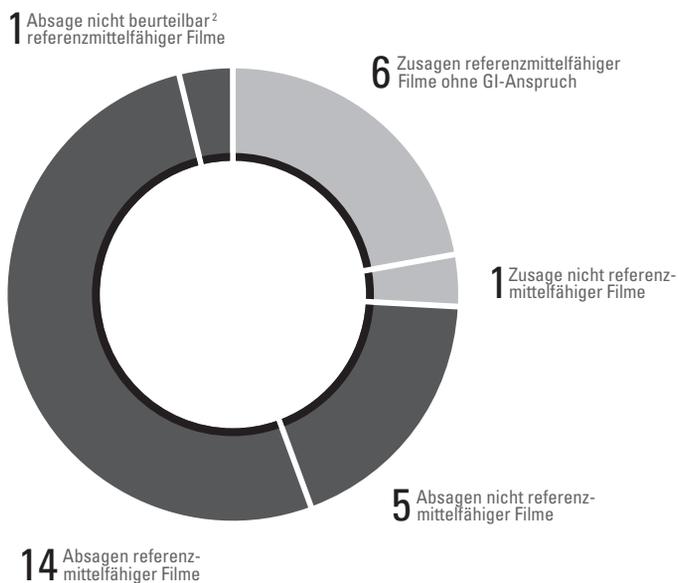
Besetzung der Stellen Produktion, Drehbuch oder Regie zugesagt werden, **Tendenz steigend.** 2019 konnten erstmals zwei Filmen von Regisseurinnen die um 10% erhöhten erfolgsbedingten Referenzmittel im Rahmen des Gender-Incentive-Programms zugesprochen werden. **Bestens bewährt hat sich auch das Gender-Budgeting als fixer Bestandteil der Herstellungskalkulation.**

Gender-Incentive-Anspruch auslösende Herstellungen 2017-2019

Um Anspruch auf das Gender Incentive, dh automatische Fördermittel in Höhe von 30.000 Euro für die Entwicklung eines weiteren Projektes mit entsprechendem Frauenanteil im Kernteam, zu bekommen, muss ein Projekt in der Herstellung eingereicht und referenzmittelfähig sein, dh majoritär österreichisch mit österreichischer Regie und/oder österreichischem Drehbuch, Kamera und/oder Schnitt. Bei Zusage zur Herstellung besteht ab Vertragserstellung Anspruch auf das Gender Incentive.

ANTRÄGE HERSTELLUNG 2017 DOKUMENTARFILM¹

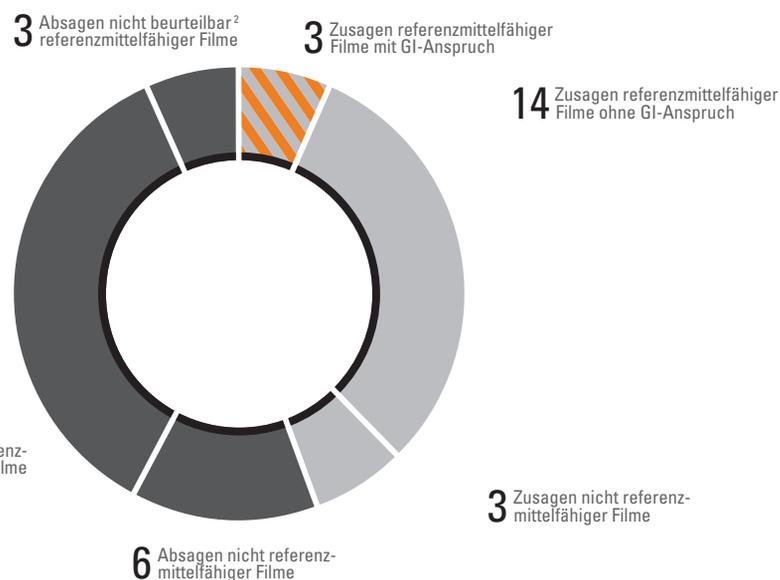
(n=27): 0 zugesagte Gender Incentives



2017 hatte keines der vorgelegten Dokumentarfilmprojekte Anspruch auf Gender Incentive. Drei Spielfilmprojekte erhielten Herstellungszusagen und erwarben damit Anspruch auf das Gender Incentive.

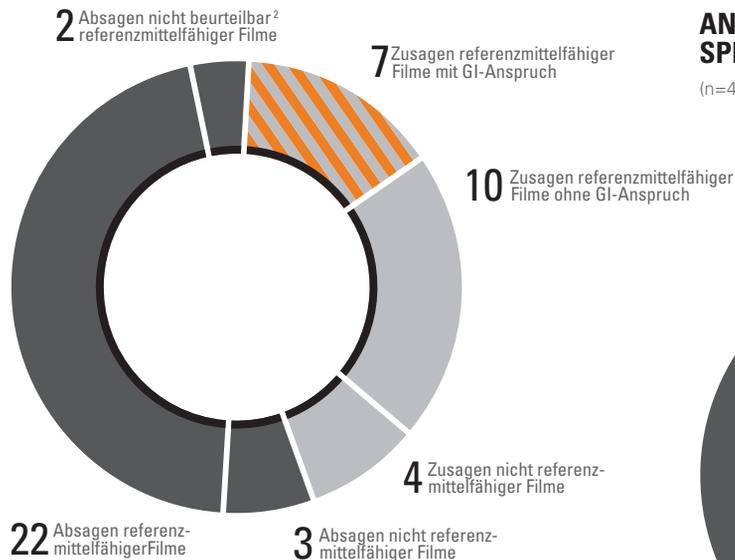
ANTRÄGE HERSTELLUNG 2017 SPIELFILM¹

(n=45): 3 zugesagte Gender Incentives



ANTRÄGE HERSTELLUNG 2018 DOKUMENTARFILM¹

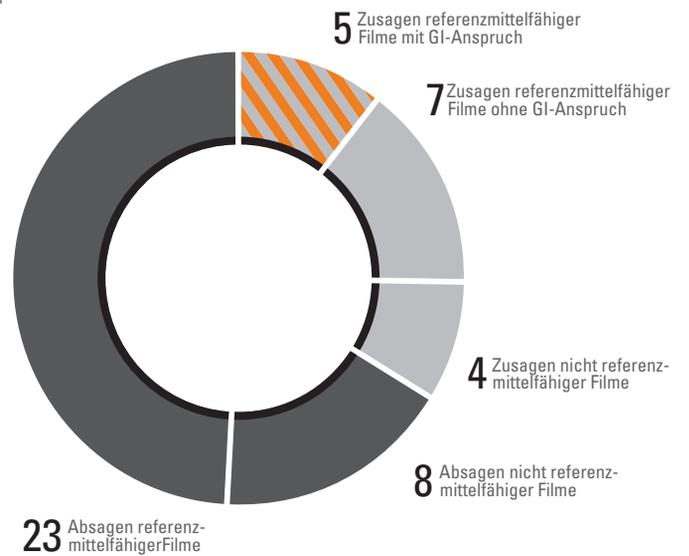
(n=48): 7 zugesagte Gender Incentives



2018 erreichten sieben Dokumentarfilm- und fünf Spielfilmprojekte Herstellungsförderungen und den Zielwert und erhielten damit Gender Incentive.

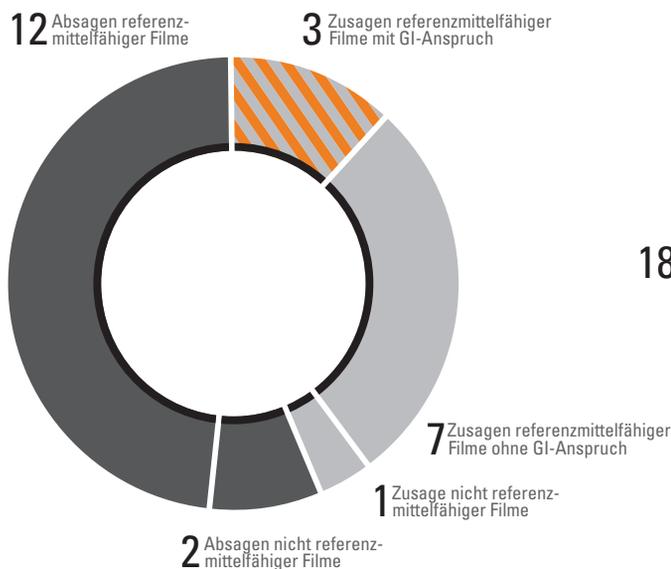
ANTRÄGE HERSTELLUNG 2018 SPIELFILM¹

(n=47): 5 zugesagte Gender Incentives



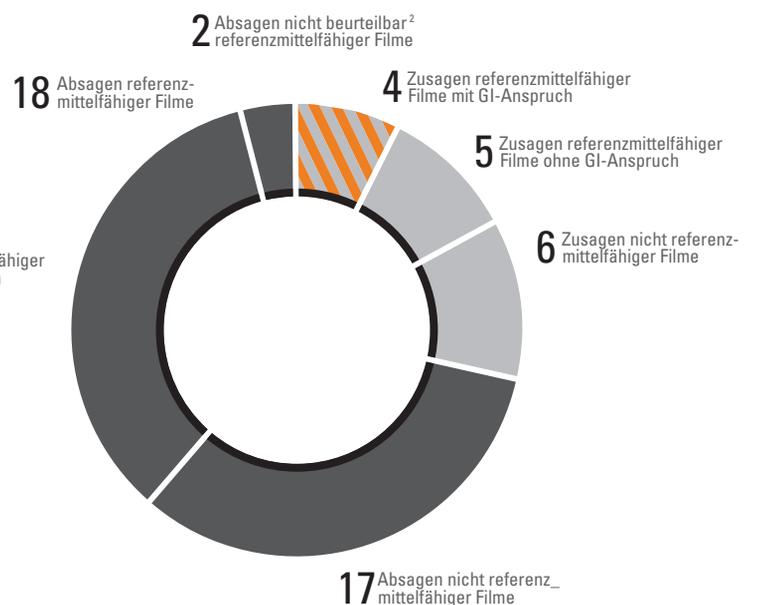
ANTRÄGE HERSTELLUNG 2019 DOKUMENTARFILM¹

(n=25): 3 zugesagte Gender Incentives



ANTRÄGE HERSTELLUNG 2019 SPIELFILM¹

(n=52): 4 zugesagte Gender Incentives



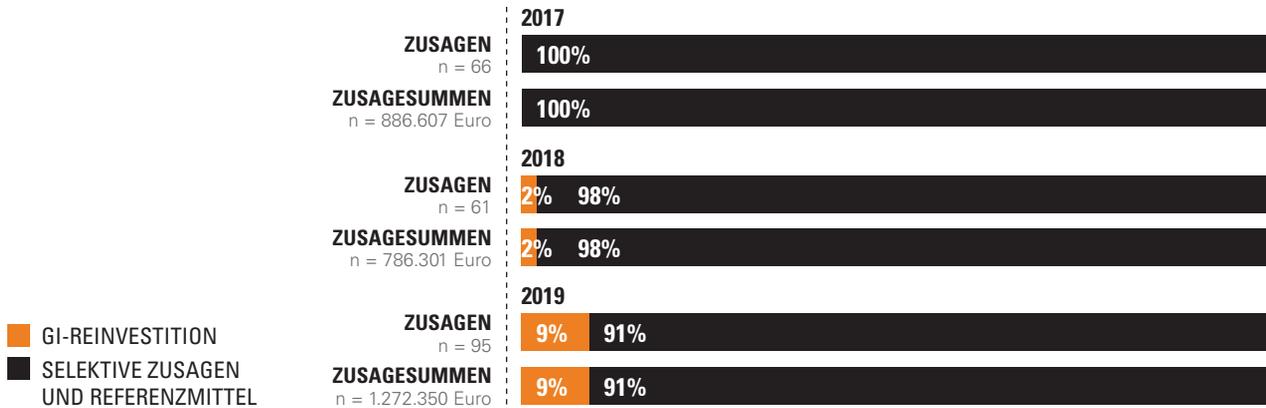
Nach der Evaluierung und dem folgenden Relaunch 2019 wurde das Erreichen des Zielwertes anspruchsvoller. 2019 erlangten drei Dokumentarfilme Anspruch auf Gender Incentive. Bei den Spielfilmen erwarben vier Projekte Anspruch auf Gender Incentive.

¹ inkl. Mittelbindungen aus Anträgen der Vorjahre
² zum Zeitpunkt der Entscheidung nicht beurteilbar

REINVESTITION VON GENDER-INCENTIVE-ANSPRÜCHEN 2017-2019

STOFFENTWICKLUNG

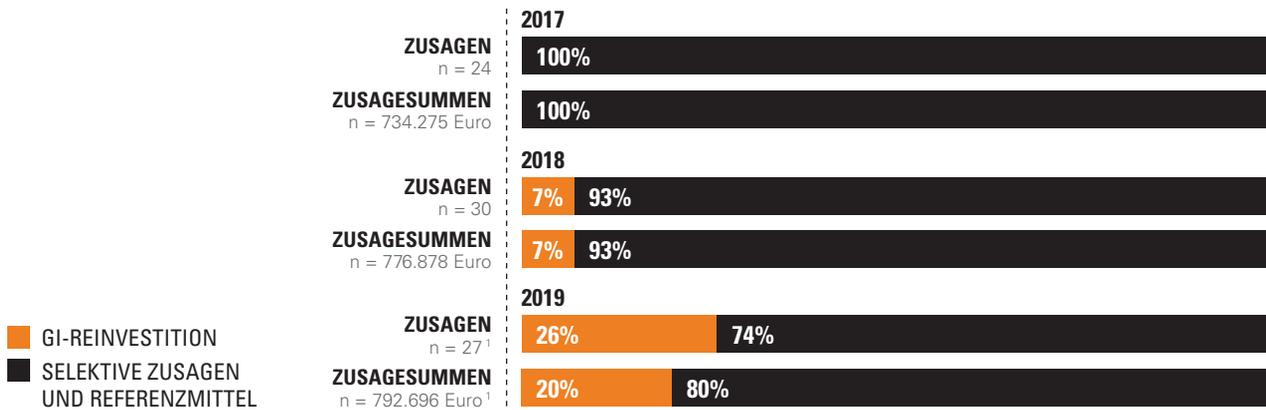
Gender Incentive Reinvestition Stoffentwicklung 2017-2019



Im ersten Jahr erworbene Gender Incentive Zusagen konnten 2017 noch nicht in neue Projekte investiert werden. 2018 wurde eine Stoffentwicklung aus GI-Mitteln finanziert, 2019 waren es bereits neun Projekte. Insgesamt wurden 135.000 Euro in Stoffentwicklungen mit entsprechendem Frauenanteil in den Stabsstellen aus GI-Mitteln investiert.

PROJEKTENTWICKLUNG

Gender Incentive Reinvestition Projektentwicklung 2017-2019



Auch in Projektentwicklungsprojekte wurde erst im 2. Jahr des Gender Incentives investiert. 2018 wurden bereits zwei Projekte so finanziert, 2019 waren es bereits sieben Projektentwicklungen. Es flossen 212.000 Euro in Projektentwicklungen mit Gender Incentive-relevantem Frauenanteil.

Insgesamt konnten aus Mitteln des Gender Incentives 19 Projekte mit entsprechend hohem Frauenanteil entwickelt werden, 347.000 Euro wurden in diese Projekte investiert.

¹Aufgrund von unterschiedlichen Stichtagen weichen im Gender-Teil in der Projektentwicklung die Anzahl der Zusagen und Fördersummen von den Ergebnissen im Tätigkeitsbericht ab

WEITERE GENDER-EQUALITY-MASSNAHMEN

Sehr erfolgreich wurde 2019 der dritte Durchgang von **ProPro** veranstaltet, der erstmals einer international besetzten Teilnehmerinnengruppe zugänglich war. Dieses Programm hat die **Stärkung von Produzentinnen zum Ziel**, indem sie maßgeschneiderte Betreuung in jenen Bereichen ihres Berufslebens erhalten, die sie selbst als ausbaufähig erachten.

Da das Filminstitut großen Wert auf **On-Screen-Inhalte** legt, fand 2019/20 wieder der gemeinsam mit dem Drehbuchforum Wien veranstaltete Drehbuchwettbewerb **If she can see it, she can be it** statt mit dem Ziel, **Frauenfiguren jenseits von Klischees** zu schreiben, der auch diesmal auf großes Interesse gestoßen ist. Dem entsprechend wird der Fokus des **für Ende 2020 in Zusammenarbeit mit dem Bundeskanzleramt geplanten zweiten Film Gender Reports** auf Filminhalten und

Figurendarstellung liegen. Auch 2019 wurde eine Auswahl der im Drehbuchwettbewerb eingereichten Stoffe in einer Pitching-Veranstaltung österreichischen Produzentinnen vorgestellt, wodurch ihre weitere Entwicklung ermöglicht werden soll.

Um Regisseurinnen bestmögliche Sichtbarkeit zu bieten, veröffentlicht das Filminstitut **Interviews mit geförderten Filmemacherinnen auf der Website** unter www.equality.filminstitut.at.

Das Filminstitut unterstützt auch in internationalen Gremien Gender Equality. Die entsprechende **Arbeitsgruppe bei EURIMAGES**, der Förderstelle des Europarats für europäische Koproduktionen, fand auch 2019 unter österreichischem Vorsitz statt.

BESUCHE 2019

Kinostarts

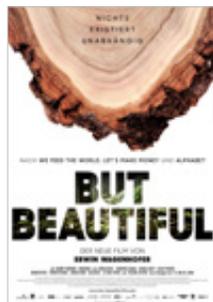
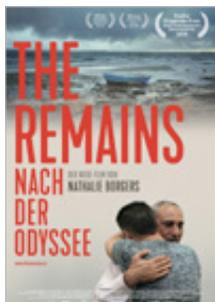
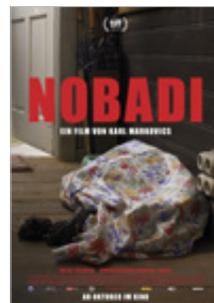
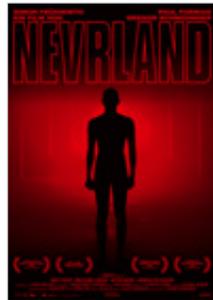
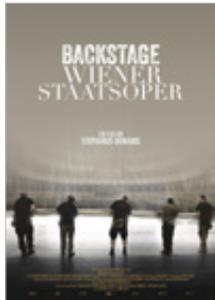
Filmtitel	Produktion	Verleih	Kinostart	Besuche 2019 */
Backstage Wiener Staatsoper ^D	PRISMA Film- und Fernsehproduktion GmbH	FILMLADEN Filmverleih GmbH	10.05.2019	5.608
Bewegungen eines nahen Bergs ^{1/D}	Mischief Films - Verein zur Förderung des Dokumentarfilms KG	Pierre-Emmanuel Finzi	27.09.2019	1.858
Bier! Der beste Film, der je gebraut wurde ^D	Friedrich Moser	FILMLADEN Filmverleih GmbH	30.08.2019	1.844
Der Boden unter den Füßen	Film AG Produktions GmbH	FILMLADEN Filmverleih GmbH	22.03.2019	13.427
Die Burg ^D	Hans Guttner	Filmcasino & Polyfilm Betriebs GmbH	15.02.2019	1.493
But Beautiful ^D	Imagine Film Cooperation GmbH, PRISMA Film- und Fernsehproduktion GmbH	FILMLADEN Filmverleih GmbH	15.11.2019	42.377
Erde ^D	Nikolaus Geyrhalter Filmproduktion GmbH	Stadtkino Filmverleih und Kinobetriebs Gesellschaft m.b.H.	17.05.2019	5.810
GEHÖRT, GESEHEN - Ein Radiofilm ^{1/D}	Nikolaus Geyrhalter Filmproduktion GmbH	FILMLADEN Filmverleih GmbH	24.05.2019	7.760
Gipsy Queen	DOR FILM Produktionsgesellschaft m.b.H.	Luna Filmverleih GmbH	06.12.2019	1.898
Glück gehabt	PRISMA Film- und Fernsehproduktion GmbH	FILMLADEN Filmverleih GmbH	20.12.2019	8.621
Ich war noch niemals in New York ^{1/}	Graf Filmproduktion GmbH	Universal Pictures International Austria GmbH	17.10.2019	46.284
Joy	FreibeuterFilm GmbH	FILMLADEN Filmverleih GmbH	18.01.2019	11.817
Kalte Füße	Lotus-Film Gesellschaft m.b.H.	Sony Pictures Filmverleih GmbH	11.01.2019	17.070
Kaviar	Witcraft Filmproduktion GmbH, Film AG Produktions GmbH, MR-Film Kurt Mrkwicka Gesellschaft m.b.H.	ThimFilm GmbH	13.06.2019	12.521
Die Kinder der Toten	Ulrich Seidl Film Produktion GmbH	Stadtkino Filmverleih und Kinobetriebs Gesellschaft m.b.H.	05.04.2019	2.682
Kino Wien Film ^{1/D}	Rosdy Film KG	Rosdy Film KG	15.03.2019	772
Lillian ^D	Ulrich Seidl Film Produktion GmbH	Stadtkino Filmverleih und Kinobetriebs Gesellschaft m.b.H.	06.09.2019	2.827
Little Joe	coop 99 filmproduktion G.m.b.H.	FILMLADEN Filmverleih GmbH	01.11.2019	5.628
Love Machine	ALLEGRO Film-produktionsgesellschaft m.b.H.	FILMLADEN Filmverleih GmbH	01.02.2019	141.136
Mabacher - #Ungebrochen ^{1/D}	Red Monster Film	Docs	15.02.2019	832
Nevrland	Orbrock Filmproduktion GmbH	FILMLADEN Filmverleih GmbH	13.09.2019	5.754
Nobadi	EPO - Filmproduktions-gesellschaft m.b.H	ThimFilm GmbH	04.10.2019	5.344
Sea of Shadows ^D	Terra Mater Factual Studios GmbH	Stadtkino Filmverleih und Kinobetriebs Gesellschaft m.b.H.	20.09.2019	5.066
Der Taucher	GÜNTER SCHWAIGER FILM PRODUKTION e.U, Extrafilm KG	FILMLADEN Filmverleih GmbH	29.11.2019	2.286

Filmtitel	Produktion	Verleih	Kinostart	Besuche 2019 */
The Big Jump [Ⓓ]	SIGMA Filmproduktion GmbH	Kinostar	08.03.2019	3.185
The Remains - Nach der Odyssee [Ⓓ]	NAVIGATOR FILM Produktion KG	ThimFilm GmbH	05.04.2019	428
ToThe Night	FreibeuterFilm GmbH, Ulrich Seidl Film Produktion GmbH	Stadtkino Filmverleih und Kinobetriebs Gesellschaft m.b.H.	14.06.2019	466
Una Primavera ¹	Johannes Schubert	Stadtkino Filmverleih und Kinobetriebs Gesellschaft m.b.H.	22.11.2019	590
Ute Bock Superstar [Ⓓ]	Houchang Allahyari	Stadtkino Filmverleih und Kinobetriebs Gesellschaft m.b.H.	18.01.2019	2.877
Wie ich lernte, bei mir selbst Kind zu sein	DOR FILM Produktionsgesellschaft m.b.H.	FILMLADEN Filmverleih GmbH	01.03.2019	24.885
Gesamt				383.146

Herstellungsförderungen Filminstitut
¹ Verwertungsförderungen
[Ⓓ] Dokumentarfilm

Quelle: Verleih, Comscore | Stand: 26.02.2020

FILME 2019



FILME 2019

A-Z, Herstellungsförderungen



DOKUMENTARFILM

Produktion PRISMA Film- und Fernsehproduktion GmbH

Regie Stephanus Domanig

BACKSTAGE WIENER STAATSOPER

Präzision, Handwerk und Kreativität, kleine Gesten und große Anstrengungen führen zu der Magie, die die Oper jeden Abend erzeugt. Der Film erzählt von den Menschen hinter den Kulissen der Wiener Staatsoper.



DOKUMENTARFILM

Produktion Friedrich Moser

Regie Friedrich Moser

BIER! DER BESTE FILM, DER JE GEBRAUT WURDE

Wir alle trinken es, aber kennen wir die Welt des Bieres tatsächlich? Friedrich Mosers spritzig-süffige Kino-Doku stößt ein Fenster auf zur Welt hinter dem Bier.



DRAMA

Produktion Film AG Produktions GmbH

Regie Marie Kreutzer

mit Valerie Pachner (Lola), Pia Hierzegger (Conny), Mavie Hörbiger (Elise), Michelle Barthel (Birgit), Marc Benjamin (Sebastian)

DER BODEN UNTER DEN FÜSSEN

Mit Ende Zwanzig hat Lola ihr Privatleben und ihren Job im Griff. Niemand weiß um ihre Schwester Conny und deren psychischer Krankheit. Als die Umstände Lola dazu zwingen, Conny einen Platz in ihrem Leben einzuräumen, droht Lola selbst den Boden unter den Füßen zu verlieren.

FILME 2019 A-Z



Produktion Hans Guttner

Regie Hans Guttner

DIE BURG

DIE BURG porträtiert eines der wichtigsten Schauspielhäuser der Welt in Form einer filmischen Entdeckungsreise, die sichtbar macht, was sonst unsichtbar ist: die Arbeit, die notwendig ist, um dieses kulturelle Instrumentarium in Gang zu halten.



Produktion Imagine Film Cooperation GmbH,
PRISMA Film- und Fernsehproduktion GmbH
(maj)

Koproduktion Rommel Film (DE)

Regie Erwin Wagenhofer

BUT BEAUTIFUL

Alles wird gut. So einfach macht es sich Erwin Wagenhofer nicht. In seinem Film sucht er das Schöne und Gute und zeigt Menschen, die neue Wege beschreiten. Entstanden ist ein Film über Perspektiven ohne Angst, über Verbundenheit in Musik, Natur und Gesellschaft.



Produktion Nikolaus Geyrhalter Filmproduktion
GmbH

Regie Nikolaus Geyrhalter

ERDE

Mehrere Milliarden Tonnen Erde werden durch Menschen jährlich bewegt - mit Schaufeln, Baggern oder Dynamit. Nikolaus Geyrhalter beobachtet in Minen, Steinbrüchen, Großbaustellen Menschen bei ihrem ständigen Kampf, sich den Planeten anzueignen.



GIPSY QUEEN

Ali ist eine mutige alleinerziehende Mutter, voll Stolz, gelehrt von tief liegender Tradition und im wahrsten Sinne des Wortes eine Kämpferin. Nachdem sie ihren Job als Zimmermädchen verloren hat, heuert sie in der stadtbekanntesten Kiezneipe „Ritze“ an. Dort wird tagsüber im Keller geboxt.

Produktion DOR FILM Produktionsgesellschaft m.b.H. (min)

Koproduktion Dor Film West (DE)

Regie Hüseyin Tabak

mit Alina Serban (Ali), Tobias Moretti (Tanne), Irina Kurbanova (Mary), Sarah Ulda Carcamo Vallejos (Esmeralda), Aslan Yilmaz Tabak (Mateo)



GLÜCK GEHABT

Artur ist Ende 30. Er ist ausgebildeter Lehrer, verdingt sich aber als Nachhilfelehrer und arbeitet in einem Copyshop. Er führt eine glückliche Ehe mit Rita. Die Gemächlichkeit in Arturs Leben nimmt ein jähes Ende, als die schöne, junge Alice in den Kopierladen und damit in Arturs Leben platzt.

Produktion PRISMA Film- und Fernsehproduktion GmbH

Regie Peter Payer

mit Philipp Hochmair (Artur), Julia Roy (Alice), Larissa Fuchs (Rita), Robert Stadlober (Arschloch)



JOY

JOY erzählt die Geschichte einer jungen Nigerianerin, die im Teufelskreis von Menschenhandel und sexueller Ausbeutung gefangen ist. Sie arbeitet in Wien als Prostituierte, um sich von ihrer Zuhälterin, der Madame, freizukaufen, ihre Familie in Nigeria zu unterstützen und ihrer kleinen Tochter eine Zukunft zu sichern.

Produktion FreibeuterFilm GmbH

Regie Sudabeh Mortezaei

mit Joy Anwulika Alphonsus (Joy), Precious Mariam Sanusi (Precious), Angela Ekeleme Pius (Madame), Christian Ludwig (Christian)

FILME 2019 A-Z



KALTE FÜSSE

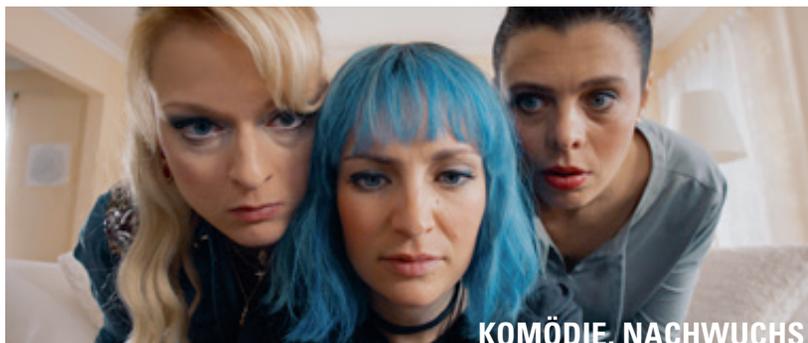
Denis - wohnungslos, arbeitslos und Halbkrimineller. Charlotte - werdende Polizistin, verantwortungs- und pflichtbewusst. Zwei junge Erwachsene aus komplett verschiedenen Welten treffen im Haus des alten, reichen Pflegefalles Raimund Groenert aufeinander, jedoch beide mit unterschiedlichen Absichten.

Produktion Lotus-Film Gesellschaft m.b.H. (min)

Koproduktion Claussen + Putz Film, Deutsche Columbia Pictures Film (DE)

Regie Wolfgang Groos

mit Heiner Lauterbach (Raimund), Emilio Skraya (Denis), Sonja Gerhardt (Charlotte), Gerti Drassl (Ingrid), Michael Ostrowski (Frank)



KAVIAR

Ein Größenwahnsinniger russischer Oligarch will mitten in der Wiener Innenstadt eine Villa bauen – auf der Schwedenbrücke! Seine Dolmetscherin Nadja und ihre Freundinnen haben frei nach der Parole „Ran ans Kapital!“ mit dem Schmiergeld ihre eigenen Pläne...

Produktion Witcraft Filmproduktion GmbH, Film AG Produktions GmbH, MR-Film Kurt Mrkwicka Gesellschaft m.b.H.

Regie Elena Tikhonova

mit Margarita Breitzkreis (Nadja), Darya Nosik (Vera), Sabrina Reiter (Teresa), Georg Friedrich (Klaus), Simon Schwarz (Ferdinand)



DIE KINDER DER TOTEN

Ein Super8-Ferienfilm wird zur Auferstehung der Untoten, heimatliche Idyllen werden gespenstisch untergraben: Nature Theater of Oklahoma adaptieren Elfriede Jelineks Opus Magnum „Die Kinder der Toten“.

Produktion Ulrich Seidl Film Produktion GmbH

Regie Kelly Copper, Pavol Liska

mit Andrea Maier (Karin), Greta Kostka (Mutter), Klaus Unterrieder (Förster)



LILLIAN

Lillian, als Emigrantin in New York gestrandet, will zu Fuß in ihre Heimat Russland zurückgehen. Entschlossen macht sie sich auf den langen Weg. Ein Road Movie, quer durch die USA, hinein in die Kälte Alaskas. Die Chronik eines langsamen Verschwindens.

Produktion Ulrich Seidl Film Produktion GmbH

Regie Andreas Horvath



LITTLE JOE

Alice ist leidenschaftliche Wissenschaftlerin. Als Pflanzzüchterin entwickelt sie eine neue Spezies. Sie bringt eine Blume für ihren Sohn Joe mit nach Hause und gemeinsam nennen sie die Pflanze „Little Joe“. Als die Blume gedeiht, wächst Alices Verdacht, dass diese nicht so harmlos ist.

Produktion coop 99 filmproduktion G.m.b.H.
(maj)

Koproduktion The Bureau (UK), Essential Film
(DE)

Regie Jessica Hausner

mit Emily Beecham (Alice), Ben Whishaw (Chris),
Kerry Fox (Bella), Kit Connor (Joe)



LOVE MACHINE

Georgy Hillmaier gerät durch einen Unglücksfall in große finanzielle Schwierigkeiten. In höchster Not entdeckt der attraktive Musiker eine lukrative Marktlücke. Er stellt sich und seinen Körper der Damenwelt entgeltlich zur Verfügung.

Produktion ALLEGRO

Filmproduktionsgesellschaft m.b.H.

Regie Andreas Schmied

mit Thomas Stipsits (Georg Hillmaier), Julia
Edtmeier (Gitti Hillmaier), Claudia Kottal (Jadwiga
Fiedler)

FILME 2019 A-Z



DRAMA, NACHWUCHS

NEVRLAND

Jakob ist 17, arbeitet als Aushilfskraft in einem Schlachthof und kämpft mit einer lähmenden Angststörung. Als er in einem Sex-Cam-Chat den 26-jährigen Künstler Kristjan kennenlernt, beginnt für ihn eine transpersonale Reise nach Nevrland und zu den Wunden seiner Seele.

Produktion Orbrock Filmproduktion GmbH

Regie Gregor Schmidinger

mit Simon Frühwirth (Jakob), Paul Forman (Kristjan/Liminal Boy), Josef Hader (Vater), Wolfgang Hübsch (Großvater), Anton Noori (Murat)



DRAMA

Produktion EPO - Filmproduktionsgesellschaft m.b.H

Regie Karl Markovics

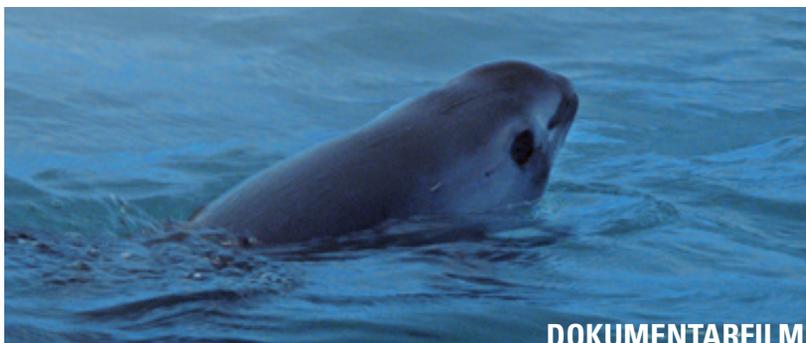
mit Heinz Trixner (Robert Senft), Borhanulddin Hassan Zadeh (Adib Ghubar), Sven Sorning (Angestellter Baumarkt), Simone Fuith (Kassierin), Konstanze Dutzi (Frau vom Sozialdienst), Julia Schranz (Polizistin), Edi Jäger (Polizist)

NOBADI

Ein alter Mann, ein toter Hund und ein afghanischer Flüchtling, der für vier Euro in der Stunde eine Grube gräbt. NOBADI erzählt die Geschichte zweier Menschen, die nichts miteinander gemeinsam haben, aber für ein paar Stunden alles miteinander teilen.

Produktion Terra Mater Factual Studios GmbH

Regie Richard Ladkani



DOKUMENTARFILM

SEA OF SHADOWS

Mit der Intensität eines Hollywood-Thrillers dokumentiert SEA OF SHADOWS den Kampf um das Meer von Cortez. Bedroht durch illegalen Fischfang mexikanischer Drogenkartelle droht dieses Naturparadies zu kollabieren, was eine beispiellose Rettungsaktion für den Vaquita, den kleinsten Wal der Welt, zur Folge hat.

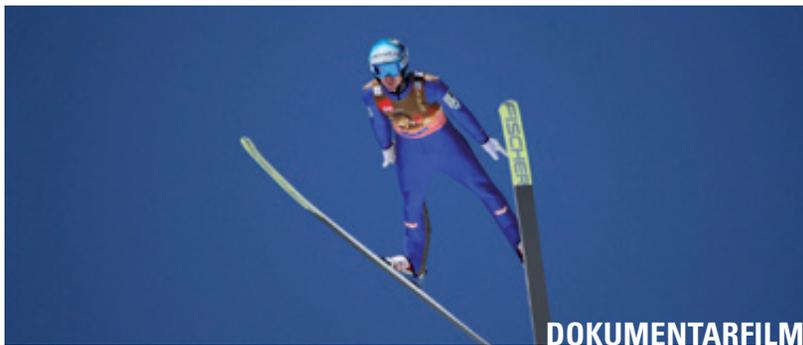


Produktion GÜNTER SCHWAIGER FILM
PRODUKTION e.U., Extrafilm KG
Regie Günter Schwaiger

mit Franziska Weisz (Irene), Julia Franz Richter
(Lena), Alex Brendemühl (Paul), Dominic Marcus
Singer (Robert)

DER TAUCHER

Inmitten der scheinbaren Idylle einer mediterranen Insel erzählt DER TAUCHER die Geschichte eines Traumas aus den unterschiedlichen Perspektiven der vier Beteiligten. Ein Psychothriller über familiäre Gewalt, die Sehnsucht nach Liebe und die unbeugsame Kraft des Aufbegehrens.



Produktion SIGMA Filmproduktion GmbH
Regie Ernst Kaufmann

THE BIG JUMP

THE BIG JUMP ist eine abenteuerliche Reise in die Welt des Skifliegens in 3D mit spektakulären Aufnahmen von einer Hightech-Sportart zwischen euphorischem Hochgefühl, brutalem Training und der Überwindung der Angst.



Produktion NAVIGATOR FILM Produktion KG
Regie Nathalie Borgers

THE REMAINS - NACH DER ODYSSEE

Auf ihrer Fahrt über das Mittelmeer sind in den letzten Jahren Tausende Menschen ums Leben gekommen oder werden vermisst. Was in der Berichterstattung zur europäischen Flüchtlingskrise kaum vorkommt: Was geschieht eigentlich mit den Toten, die geborgen werden? Wer hilft bei der Suche nach den vielen Vermissten?

FILME 2019 A-Z



Produktion FreibeuterFilm GmbH, Ulrich Seidl
Film Produktion GmbH
Regie Peter Brunner

mit Caleb Landry Jones (Norman), Eleonore Hendricks (Penelope), Jana McKinnon (Luna), Christos Haas (Andy)

TO THE NIGHT

Norman, der einzige Überlebende eines Brandunfalls, bei dem seine Eltern umkamen, kämpft seither mit dem Gefühl einer Schuld. Gemeinsam mit seiner Freundin Penelope und seinem Sohn versucht Norman die Familie zu schaffen, die er nie hatte. Doch die Vergangenheit holt ihn wieder ein.



Produktion Houchang Allahyari
Regie Houchang Allahyari

UTE BOCK SUPERSTAR

Ute Bock ist tot. Ihre gesellschaftliche Wirkung lebt weiter. Auch nach ihrem Ableben wird sie als Symbol der Menschlichkeit wie ein Popstar gefeiert. Der Film zeigt neben vielen Statements auch die ganz privaten, persönlichen Seiten ihres Lebens auf.



Produktion DOR FILM Produktionsgesellschaft
m.b.H.

Regie Rupert Henning

mit Karl Markovics (Roman Silberstein), Sabine Timeteo (Emma Silberstein), Valentin Hagg (Paul Silberstein), André Wilms (Onkel Louis), Udo Samel (Tibor Silberstein), Nikolaas von Schrader (Johannes Silberstein)

WIE ICH LERNTTE, BEI MIR SELBST KIND ZU SEIN

Der zwölfjährige Paul Silberstein, Spross einer altösterreichischen Zuckerbäckerdynastie, vom Schicksal mit einer blühenden Fantasie und einem schweren Erbe ausgestattet, entdeckt im Österreich der späten 1950er Jahre die Macht der Liebe und des Humors sowie seine außergewöhnliche Begabung zum Gestalten eigener Wirklichkeiten.

IMPRESSUM

Medieninhaber, Herausgeber und Hersteller Österreichisches Filminstitut

Für den Inhalt verantwortlich Mag. Roland Teichmann

Gender Birgit Moldaschl, BA, Paul Kunz und Mag.^a Iris Zappe-Heller

Konzept, Kreation und Grafik iService.at

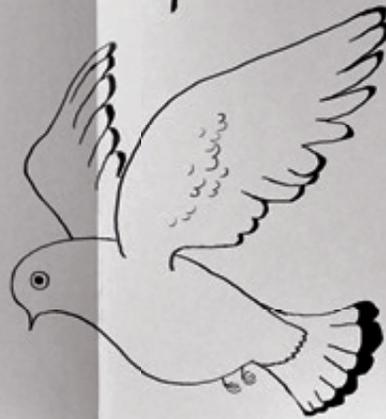
Druck Mittermueller.at



film
INSTITUT



für den Film



www.filminstitut.at